Burgau Stadt III Burgau Stadt III Burgau

Doppelausgabe: Nr. 114 & 115 \cdot April/Mai 2020 \cdot monatlich \cdot www.burgau.de für Burgau, Unter- und Oberknöringen, Groß- und Kleinanhausen, Limbach



Bunte Steine für die Kita Purzelbaum

Viele Kinder bemalten während der Corona-Krise zuhause viele bunte Steine. Neben einer schönen Freizeitbeschäftigung bereiteten sie dem Kita-Team außerdem noch sehr viel Freude, indem sie ihre bunten Kunstwerke vor die Kita in Unterknöringen ablegten. Unser Eingangsbereich wurde immer bunter. Wir sagen den kleinen Künstlern ein herzliches Dankeschön.

Das Kita-Team Purzelbaum

Stadt Burgau



Grüß Gott liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Mein Name ist Martin Brenner und ich bin ab dem 1. Mai Ihr neuer Bürgermeister. Schon in den vergangenen Jahren durfte ich als Stadtrat (seit 2008) und als 2. Bürgermeister (seit 2014) die Geschicke Burgaus und seiner Ortsteile mitgestalten.

Aufgewachsen mindelaufwärts in Kemnat bin ich mit meiner Frau, einer gebürtigen Burgauerin, im Jahre 2007 nach Burgau gezogen, wo ich seitdem mit ihr und meinen zwei Söhnen glücklich lebe. So ist mir Burgau nicht nur Heimat geworden, sondern auch eine Herzensangelegenheit.

Nach dem Abitur am St.-Thomas-Gymnasium Wettenhausen schloss ich in Augsburg mein gymnasiales Lehramtsstudium ab und durfte anschließend als Referendar manch schöne Stadt in Bayern kennenlernen. Mein Weg führte über Aschaffenburg und Straubing zurück nach Augsburg, wo ich seit 2000 am Gymnasium bei St. Anna, das mit seiner Gründung im Jahre 1531 zu einem der ältesten Gymnasien Bayerns zählt, die Fächer Deutsch, Sport und Ethik unterrichtete. Stets machte es mir Freude zu sehen, wie sich junge Menschen entwickeln, wie sie geistig reifen und zu Persönlichkeiten werden, die ihren Platz in der Gesellschaft finden.

Jetzt darf ich mich einer neuen Aufgabe widmen, die mir nicht weniger Freude bereitet: die Entwicklung unserer Stadt und ihrer Ortsteile. Gerne möchte ich eine Reihe von Aufgaben, die es zu bewältigen gilt, nun mit Elan und Augenmaß für das Machbare zum Wohl unserer Gemeinde und



damit zum Nutzen unserer gesamten Bürgerschaft anpacken, aber auch bereits begonnene Projekte zielstrebig vollenden, um Burgau voranzubringen. Und dies mit sachbezogener, offener Arbeit und mit möglichst parteiübergreifendem Konsens. Mein Dank gilt an dieser Stelle meinem Vorgänger Herrn Barm, der der Stadt die letzten 18 Jahre vorstand und mir jetzt eine reibungslose Übergabe der Amtsgeschäfte ermöglichte. Es gilt Bewährtes zu erhalten, Neues zu wagen und Antworten auf Aufgabenstellungen zu suchen, die in der derzeit schwierigen Zeit

bewältigt werden wollen. Vielleicht wird die Stadt nach diesen Monaten anders sein, doch sie bleibt unser Burgau.

Ich freue mich bei aller Verantwortung und allen Aufgaben in den nächsten Jahren aber auch auf Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, auf all die hoffentlich bald wieder stattfindenden Begegnungen und Gespräche, aber auch auf die Arbeit mit dem Stadtrat und die Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung. Bedanken möchte ich mich im Voraus für Ihr Vertrauen, das sie mir hoffentlich in den nächsten Jahren entgegenbringen. Was in meinen Kräften steht, soll geschehen, damit ich mich diesem Vertrauen würdig erweise.

Möge ein gutes Miteinander der Nährboden für unsere Entscheidungen sein.

Ihr Martin Brenner

Informationen zu Corona werden ständig aktualisiert unter: www.burgau.de/de/Aktuelles/Informationen-zu-Corona







Bekanntmachung der Stadt Burgau

Rückschnitt von Anpflanzungen im Bereich von Gehwegen und Fahrbahnen und Reinhaltung der öffentlichen Straßen

Aus Gründen der Sicherheit der Fußgänger und anderer Verkehrsteilnehmer werden alle Grundstücksbesitzer aufgerufen, regelmäßig ihre Anpflanzungen zu überprüfen und, wenn notwendig, die überhängenden Äste und Sträucher an den Straßen und Geh- bzw. Radwegen zurückzuschneiden. Die Lichtraumprofile des öffentlichen Verkehrsraums sind unbedingt frei zu halten.

In diesem Zusammenhang dürfen wir alle Grundstücksbesitzer auf ihre Verkehrssicherungspflicht und Schadensersatzpflicht bei Unfällen oder Beschädigungen an Fahrzeugen etc. hinweisen.

Sollten Verkehrsteilnehmer durch die Anpflanzungen gefährdet sein, ist ein Rückschnitt zwingend notwendig. Sofern dieser nicht durch den Grundstücksbesitzer erfolgt, können diese Arbeiten im Zuge der Ersatzvornahme auch durch die Stadt Burgau auf Kosten des jeweiligen Grundstücksbesitzers durchgeführt werden.

Die Stadt Burgau weist zudem auf die bestehende Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen in der Stadt Burgau hin.

Danach haben die Eigentümer oder die dinglich Nutzungsberechtigten (Mieter, Pächter) von Grundstücken die Geh- und Radwege und die innerhalb der Reinigungsfläche befindlichen Fahrbahnen (einschließlich der Parkstreifen) vor ihren Grundstücken von Unrat, Staub und Schmutz freizuhalten. Hierunter fällt auch die Beseitigung des Streu-Splittes, der sich im Laufe des Winters angesammelt hat.

Wir möchten Sie bitten, darauf zu achten, dass der Splitt nicht in die Ablaufschächte gelangt. Im Interesse eines sauberen Stadtbildes wird gebeten, der regelmäßigen Kehr- und Reinigungspflicht nachzukommen.

Burgau, 09.03.2020 STADT BURGAU







Konrad Barm sagt als Bürgermeister Servus!

18 Jahre war Konrad Barm Erster Bürgermeister der Stadt Burgau. Nun ist diese Zeit zu Ende. Ab Mai wird sich Barm neuen beruflichen Herausforderungen stellen.

Uns gegenüber erklärte er, dass er immer stolz darauf war, Bürgermeister von Burgau gewesen sein zu dürfen und er war gern Bürgermeister. In den drei Amtsperioden konnte er viel zusammen mit dem Stadtrat und auch der Bevölkerung bewegen. Besonders erinnert er an die Sanierung des Schlosses, der Kapuziner-Halle und des Freibades sowie den Neubau des Eisstadions. Aber auch für die Einführung des Flexibuses und der Stadtzeitung Burgau aktuell zeichnete er verantwortlich. Sicherlich wäre die Liste um zahlreiche weitere

Punkte zu ergänzen, aber das möchte er nicht. "Es war meine Arbeit, die ich gerne gemacht habe", resümiert er. Doch dann weist er doch noch auf eine Tatsache hin. "Unser Burgau steht hervorragend da, dies zeigt sich vor allem daran, dass die Stadt so gut wie keine Schulden zum Ende dieser Legislaturperiode hat."

Abschließend möchte er allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Vertrauen all die Jahre danken.

Nun stehen große Herausforderungen durch die Pandemie an. Noch ist nicht abzuschätzen wie lange es dauern wird. Auch hierfür wünscht er seinem Nachfolger Martin Brenner eine glückliche Hand und viel Erfolg zum Wohle der Burgauerinnen und Burgauer.

Burgau aktuell als "Doppelausgabe"

Aufgrund der Corona-Pandemie ist die Aprilausgabe nur als Online-Version erschienen. Da aber zahlreiche Beiträge, vor allem die eingesandten, trotzdem einer noch breiteren Leserschaft zugänglich gemacht werden sollten, erscheint die vorliegende Ausgabe als Doppelausgabe April/Mai. Aus diesem Umstand ergibt sich allerdings, dass so mancher Beitrag nicht mehr ganz aktuelle Informationen enthält, dafür bitten wir um Nachsicht.

Die Redaktion

Beratung umgestellt:

Versichertenberaterinnen und Versichertenberater sind telefonisch weiterhin für Sie da

Michael Schutzbier ist Ansprechpartner vor Ort

Wegen der Ausbreitung des Corona-Virus findet die Beratung durch die Versichertenberaterinnen und -berater der Deutschen Rentenversicherung Bund ab sofort telefonisch statt. Eine persönliche Beratung vor Ort soll in der aktuellen Situation vermieden werden. Mit diesem Schritt wird die Gesundheit der Rentnerinnen und Rentnern, der Versicherten sowie der Ehrenamtlichen geschützt und diese nicht einem zusätzlichen Ansteckungsrisiko ausgesetzt. Es soll damit auch ein Beitrag geleistet werden, die Infektionsketten zu unterbrechen.

Die Deutsche Rentenversicherung Bund weist zudem darauf hin, dass auch telefonisch, schriftlich und über ihre Online-Dienste fristwahrend Anträge gestellt werden können, damit finanzielle Nachteile ausgeschlossen werden.

Einer der Versichertenberaterinnen und -berater ist Michael Schutzbier aus Burgau. "Die Versichertenberatung bleibt auch in Zeiten der aktuellen Pandemie-Situation ein verlässliches Bindeglied zwischen der gesetzlichen Rentenversicherung und den Versicherten, Rentnerinnen und Rentnern", sagt Versichertenberater Michael Schutzbier.

Die Versichertenberaterinnen und -berater der Deutschen Rentenversicherung Bund erteilen Auskünfte zu allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung, helfen dabei, Leistungen der Rentenversicherung zu beantragen und das Versicherungskonto auf den neuesten Stand zu bringen.

Die Kontaktdaten eines Versichertenberaters in Ihrer Nähe finden Sie online unter

www.deutsche-rentenversicherung-bund.de

Mitteilung der Stadt Burgau

Abgaben (Steuern und Gebühren) Es sind zur Zahlung fällig:

- am 15. Mai 2020

1. Gewerbesteuervorauszahlungen 2. Grundsteuer A und B

- am 20. Mai 2020

1. Wasserverbrauchsgebühren 2. Schmutzwassergebühren

3. Niederschlagswassergebühren

2. Rate 2020 2. Quartal 2020

2. Quartal 2020 2. Quartal 2020

2. Quartal 2020

Die Barzahler werden um Einhaltung des Zahlungstermins gebeten. Überweisungen sind auf folgende Konten möglich:

VR-Bank Donau-Mindel eG IBAN DE32 7206 9043 0000 0397 05 **BIC GENODEF1GZ2**





Sparkasse Günzburg-Krumbach IBAN DE11 7205 1840 0240 0500 13 **BIC BYLADEM1GZK**

HypoVereinsbank – UniCredit Bank AG IBAN DE38 7202 1876 0007 6043 00 **BIC HYVEDEMM259**

Postgiroamt München IBAN DE54 7001 0080 0000 9988 05 **BIC PBNKDEFF**

Bei Zahlungspflichtigen mit Einzugsermächtigung wird die Abgabe zum Zeitpunkt der Fälligkeit von der Stadtkasse Burgau eingezogen.

Burgau, 21. April 2020 Stadt Burgau





DER WAHLLEITER DER STADT BURGAU

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des Stadtrates am Sonntag, den 15. März 2020

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 30.03.2020 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des Stadtrates festgestellt:

1.	Die Zahl der Stimmberechtigten:	7.676
	Die Zahl der Personen, die gewählt haben:	4.046
	Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	73.862
	Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	150

- 2. Insgesamt sind 20 Gemeinderatssitze zu vergeben.
- 3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmenzahlen und Sitze:

Ordnungs- zahl		Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	19.942	6
02	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	5.734	2
03	FREIE WÄHLER / Freie Wählervereinigung Burgau e.V. (FREI WÄHLER / F	WV) 13.306	4
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	8.758	2
06	Freie Demokratische Partei / Freie Bürger Burgau (FDP / FreiBürger Burg	au) 8.701	2
07	Christliche Wählergemeinschaft Burgau mit Ortsteilen e.V. (CWG)	9.027	2
08	Aktive Bürger Burgau e.V. (ABB)	4.713	1
09	DIE LINKE (DIE LINKE)	573	0
10	Die PARTEI - Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz		
	Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	3.108	1

4. Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmenzahl sind in der Anlage zu dieser Bekanntmachung abgedruckt.

Burgau, 31.03.2020 Wolfgang Buckel Wahlleiter der Stadt Burgau

Anlage 17 Teil 2 (zu § 92 GLKrWO)

Anlage zur Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des Stadtrates am 15. März 2020

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

Der Wahlvorschlag hat 6 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 6 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder. Die übrigen Personen unter Nrn. 7 bis 20 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch Los entschieden.





Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Riß Monika, med. Fachangestellte, Stadtratsmitglied, Kreisrätin, Burgau	3.004
2	Hammerschmidt Manfred, DiplKfm., Geschäftsführer, Stadtratsmitglied, Burgau	1.382
3	Brucker Thorsten, DiplBetriebsw. (FH), geschäftsführender Gesellschafter, Burgau	1.170
4	Fritz Michael, DiplVerww. (FH), Stadtkämmerer, Burgau	1.138
5	Huber Maria, Postbotin, Burgau	1.073
6	Zech Anneliese, Hotelmeisterin, Burgau	778

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
7	Brenner Martin, Gymnasiallehrer, Zweiter Bürgermeister, Burgau	3.808
8	Schmid Kathrin, medtechn. Radiologieassistentin, Burgau	777
9	Hafner Hubert, Projektmanager, Burgau	750
10	Kastner Ulrich, Betriebsingenieur, Burgau	716
11	Feistle Thomas, Berufssoldat, Burgau	659
12	König Gerhard, DiplIng. (FH), Maschinenbauingenieur, Burgau	632
13	Sailer Josef, Rentner, Burgau	607
14	Anhofer Günther, selbst. Möbelschreiner, Burgau	604
15	Nägele Peter, Industriemeister, Burgau	582
16	Mengele Michael, Betriebsstellenleiter, Burgau	531
17	Leitner Christian, selbst. Handelsvertreter, Burgau	501
18	Wagner Sebastian, Meister für Bäderbetriebe, Burgau	442
19	Deininger Gabriele, Finanzbuchhalterin, Burgau	428
20	Burkhardt Bernd, Wirtschaftsingenieur, Burgau	360

Wahlvorschlag Nr. 02 Kennwort BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder. Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 14 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Kuhnert Eveline, Qualitätsmanagerin, Burgau	1.213
2	Nahirni-Vogg Ramona, Dialogmarketingfachwirtin, Burgau	583

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
3	Lauber Peter, Elektromeister, Burgau	552
4	Peschkes Renate, DiplPäd. Univ., selbst. Musiklehrerin, Burgau	509
5	Lindner Robert, Konstrukteur, Burgau	450
6	Tobien Patrick, Schadensachverständiger, Burgau	380
7	Söll Henriette, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin, Burgau	359
8	Ringeisen Maria, Rentnerin, Burgau	354
9	Miller Michael, Einzelhandelskaufmann, Burgau	313
10	Endres Mathias, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Burgau	223
11	Dirr Günter, Industriemeister, Burgau	221
12	Knaak Franziska, Szenenbild-Assistentin, Burgau	221
13	Schäffer Christian, DiplSozialpädagoge, Burgau	192
14	Knaak Emanuel, Script Supervisor, Burgau	164





Wahlvorschlag Nr. 03 Kennwort FREIE WÄHLER / Freie Wählervereinigung Burgau e.V.

Der Wahlvorschlag hat 4 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 4 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder. Die übrigen Personen unter Nrn. 5 bis 20 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Häuser Heidi, Heilpraktikerin, Stadtratsmitglied, Burgau	1.459
2	Stöckle Harald, DiplVerww. (FH), Bundesbeamter, Stadtratsmitglied, Burgau	1.193
3	Ruf Ulrich, selbst. Installationsmeister, Burgau	918
4	Schneider Wolfgang, Landwirtschaftsmeister, Burgau	681

Listennachfolger:

oder Stand gültige Stimmen 2.466 554 549 533 498 498
554 549 533
549 533
533
498
489
u 468
467
457
452
417
411
384
305
303
302

Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder. Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 20 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Wenni-Auinger Martina, M.A., Lehrerin, Burgau	1.916
2	Kramer Manfred, IT-Administrator, Stadtratsmitglied, Burgau	1.034

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
3	Auinger Tobias, Vertriebsmitarbeiter, Stadtratsmitglied, Burgau	980
4	Aschenbrenner Michael, Datenschutzbeauftragter, Burgau	476
5	Ortner Maria, Hausfrau, Burgau	469
6	Pommer Jürgen, Tischler, Burgau	442
7	Jendruscsik-Just Nicole, Grundschullehrerin, Burgau	349
	· ·	

Stadt Burgau



8	Merz Andreas, Schreinermeister, Burgau	330
9	Ortner Friedrich sen., Bundesbahnbeamter, Burgau	323
10	Gruber Maria-Theresa, Auszubildende, Burgau	302
11	Paluk Ramona, med. Fachangestellte, Burgau	291
12	Jobst Marianne, Steuerfachgehilfin i.R., Burgau	286
13	Balfanz Stefan, DiplIng. Univ., Bauingenieur, Burgau	250
14	Meder Simone, Lehrerin, Burgau	246
15	Ehrlich Helmut, Instandhalter, Burgau	240
16	Linder Michaela, Heilerziehungspflegerin, Burgau	179
17	Purkart Judith, Altenpflegehelferin, Burgau	178
18	Langer Franziska, Rentnerin, Burgau	170
19	Grimm Volker, DiplKfm. Univ., Teamleiter IT, Burgau	168
20	Böck Marcus, IT-Prozessmanager, Burgau	129

Wahlvorschlag Nr. 06 Kennwort Freie Demokratische Partei / Freie Bürger Burgau

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder. Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 20 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Blaschke Herbert, Landwirt, Dritter Bürgermeister, Kreisrat, Burgau	2.473
2	Endris Dieter, Rechtsanwalt, Burgau	914

Listenn	achfolger:	
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
3	Mayländer Karlheinz, Beamter a.D., Stadtratsmitglied, Burgau	862
4	Eggstein Sigrid, Konditormeisterin, Burgau	648
5	Fink Theodor, Landmaschinenmechanikermeister, Kreisrat, Burgau	409
6	Baur Sabrina, Verwaltungsangestellte, Burgau	388
7	Werdich Simone, Bankbetriebswirtin, Ortssprecherin, Burgau	320
8	Brunner Christian, Elektrotechnikmeister, Burgau	270
9	Schubert Barbara, Religionslehrerin i.K., Burgau	268
10	Joas Dieter, Finanzwirt, Burgau	249
11	Schneider Rosmarie, Bankkauffrau, ehrenamtliche Richterin am Arbeitsgericht, Burga	u 240
12	Henle Thomas, DiplIng. (FH), Elektroingenieur, Burgau	234
13	Jaser Helmut, Kaufmännischer Angestellter, Burgau	225
14	Brenner Michael, Rentner, Burgau	209
15	Löffler Christine, Krankenschwester, Burgau	208
16	Leihkauff Heinz jun., DiplFinw. (FH), Beamter, Burgau	193
17	Willetal Stefan, Produktionsplaner, Burgau	187
18	Schaette Klaus, Kraftfahrer, Burgau	177
19	Klein Heinz, Beamter, Burgau	114
20	Löffler Markus, Physiotherapeut, Burgau	113





Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Christliche Wählergemeinschaft Burgau mit Ortsteilen e.V.

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder. Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 20 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Rupprecht Frank, Verwaltungsfachwirt, Stadtratsmitglied, Burgau	1.492
2	Stambusch Ralf, Rechtsanwalt, Stadtratsmitglied, Burgau	985

Listennachfolger

	nachtoiger:	
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
3	Brandl Werner, selbst. Versicherungskaufmann, Stadtratsmitglied, Burgau	693
4	Glink Ludwig, selbst. Kfz-Techniker-Meister, Burgau	623
5	Leupold Albert, Bankkaufmann, Burgau	493
6	Zinner Albert, selbst. Bäckermeister, Burgau	453
7	Kugler Daniela, Kaufmännische Angestellte, Burgau	436
8	Fritz Rainer, Kfz-Techniker-Meister, Burgau	423
9	Mändle Ulrich, selbst. gepr. Natur- und Landschaftspfleger, Burgau	394
10	Thoma Timo, selbst. Geschäftsführer, Burgau	377
11	Haugg Gerhard, Landwirt, Burgau	366
12	Lerch Harald, DiplIng. (FH), Projektmanager, Burgau	303
13	Merkle Claudius, Bauunternehmer, Burgau	296
14	Tippel Johann, Werkzeugmachermeister i.R., Burgau	288
15	Feil Sabine, Bürokauffrau, Burgau	281
16	Findler Mareike, Feinwerkmechanikerin, Burgau	270
17	Wöllert Laura, Duale Studentin, Burgau	257
18	Iaconisi Antonio, Unternehmer, Burgau	232
19	Scheerer Josef, Verkaufssachbearbeiter, Burgau	207
20	Rupprecht Peter, Dualer Student, Burgau	158

Wahlvorschlag Nr. 08 Kennwort Aktive Bürger Burgau e.V.

Der Wahlvorschlag hat 1 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 genannte Person wird Stadtratsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 2 bis 20 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Mühlbauer Hermann, Verwaltungsjurist, Stadtratsmitglied, Burgau	1.193

Listennachfolger:

Listenn	Listennachtoiger:			
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen		
2	Caliebe Detlef, Projektmanager i.R., Stadtratsmitglied, Burgau	428		
3	Spiller Michael, Baggerfahrer, Burgau	265		
4	Rummeling Willy, Bestatter, Burgau	258		
5	Kohl Hubert, Grafiker, Burgau	254		
6	Caliebe Verena, selbst. Hebamme, Burgau	245		
7	Hindelang Anna-Maria, Malerin und Lackiererin, Burgau	240		

Stadt Burgau



8	Rausch Tony, Physiotherapeut, Burgau	238
9	Schneider Sabine, Operationstechn. Assistentin, Burgau	219
10	Brenner-Rummeling Amelie, DiplPäd. Univ., Sachbearbeiterin, Burgau	195
11	Schmidt Jürgen, Holzblasinstrumentenmachermeister, Burgau	178
12	Panella Leone, Eiskonditor, Burgau	154
13	Göppel Daniel, Auszubildender, Burgau	140
14	Hegele-Caliebe Andreas, IT-Administrator, Burgau	136
15	Brenner Gerhard, Bankkaufmann i.R., Burgau	133
16	Büttner Manfred, Projektmanager i.R., Burgau	114
17	Berger Peter, Schreinermeister, Burgau	113
18	Pfaffelhuber Susanne, Hauswirtschafterin, Burgau	102
19	Cengiz Özgür, Industriekaufmann, Burgau	71
20	Ljevsic Resad, Projektmanager, Burgau	37

Wahlvorschlag Nr. 09 Kennwort DIE LINKE

Der Wahlvorschlag hat keine Sitze erhalten

Stimmen der Bewerber:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen	
1	Niemann Heinrich, Physiotherapeut, Burgau	122	
2	Semmelmann Jürgen, IT-Berater, Burgau	108	
3	Lechler Martin, Berufssoldat a.D., Burgau	107	
4	Burun Özlem, Reinigungskraft, Burgau	89	
5	Badstieber Manuela, Bandarbeiterin, Burgau	77	
6	Lechler Hannelore, Rentnerin, Burgau	70	

Wahlvorschlag Nr. 10 Kennwort Die PARTEI - Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative

Der Wahlvorschlag hat 1 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 genannte Person wird Stadtratsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 2 bis 7 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Bruckmann Florian, Unternehmer, Burgau	660

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen	
2	Sander Wolfgang, Mechaniker, Burgau	502	
3	Sander Valerie, Krankenschwester, Burgau	474	
4	Lang Dominik, Bankangestellter, Burgau	458	
5	Lorch Matthias, Krankenpfleger, Burgau	408	
6	Weidmann Ramona, Teamassistentin, Burgau	369	
7	Eberl Christoph, Lagerist, Burgau	237	





DER WAHLLEITER DER STADT BURGAU

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Bürgermeister-Stichwahl am Sonntag, den 29. März 2020

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 30.03.2020 folgendes abschließendes Ergebnis der Bürgermeister-Stichwahl festgestellt:

1.	Die Zahl der Stimmberechtigten:	7.665	
	Die Zahl der Personen, die gewählt haben:	4.790	
	Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	4.771	
	Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	19	

Dabei entfielen auf die einzelnen Bewerber:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort) Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.	
	Brenner Martin, Gymnasiallehrer, Zweiter Bürgermeister, Burgau	2.716
03	FREIE WÄHLER / Freie Wählervereinigung Burgau e.V.	
	Barm Konrad, Erster Bürgermeister, Kreisrat, Burgau	2.055

2. Der Wahlausschuss hat festgestellt, dass Brenner, Martin mit 2.716 gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist.

Die gewählte Person

- A hat die Wahl wirksam angenommen.
- kann das Amt nicht antreten, weil ein Amtshindernis vorliegt. Es findet daher eine Neuwahl statt.
- hat die Wahl wirksam abgelehnt. Es findet daher eine Neuwahl statt.

Burgau, 31.03.2020 Wolfgang Buckel Wahlleiter der Stadt Burgau





Bekanntmachung der Stadt Burgau

Museum der Stadt Burgau vorläufig geschlossen

Zum Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger und um die Besucher keinem unnötigen zusätzlichen Risiko auszusetzen, bleibt das Museum der Stadt Burgau aufgrund der aktuellen Entwicklungen (Coronavirus) und Empfehlungen der Gesundheitsbehörden vorläufig geschlossen.

Burgau, 13.03.2020

Redaktions- & Anzeigenschluss für die Juni-Ausgabe ist der 22. Mai 2020. Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!

ANZEIGEN



Außergewöhnliche Situationen erfordern außergewöhnliche Maßnahmen

Aufgrund der Schließung aller Kindertagesstätten hat sich das Team der Kita Mindelzwerge in Burgau etwas ganz Besonderes für ihre Schützlinge ausgedacht. Jedes Kind erhielt ein persönlich adressiertes und liebevoll gestaltetes Briefkuvert. Darin enthalten waren allerlei Bastelideen, Ausmalbilder, Spielvorschläge und vieles mehr. Außerdem wurde eine Bastelvorlage für ein Geschenk zum bevorstehenden Mutter- und Vatertag beigefügt. Eine kleine Osterüberraschung und ein Brief mit netten Worten rundeten das Ganze ab.

Zudem wurde vor der Kindertagesstätte eine "Steinschlange" ins Leben gerufen. Diese Schlange kann nun von jedem, egal ob Kind oder Erwachsener, durch einen bemalten Stein immer weiterwachsen.

Das Team der Kita Mindelzwerge ist jederzeit startklar und hofft, dass die Stille in der Kita bald wieder durch lautes Kinderlachen ersetzt wird.



Der Geträukewarkt in Ihrer Nähe!

- Bequem mit dem Auto direkt durch den Markt fahren
- Auf Wunsch wird beim Beladen geholfen
- Veranstaltungsservice
- Kühlanhänger-Vermietung
- Große Auswahl und freundlicher Service



Öffnungszeiten: Di.-Fr. 8:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr Sa. 8:00 - 12:00 Uhr

Zollberg 4 89331 Burgau-Unterknöringen Tel. 08222-2222



- Attraktive Architektenhäuser
- Massivbauweise zum Festpreis
- Individuelle Grundrissgestaltung
- Finanzierungsservice
- KfW-Effizienzhäuser
- preisgünstige Typenhäuser



Plan+Bau GmbH 89331 Burgau · 08222/967520 www.san-ringeisen.de





Goldene Regeln

für das einkaufende Publikum!

Kauft am Platz Kauft im Spezial - Geschäft Kauft keinen Ramsch Gebt eure Arbeiten dem Handwerker im Ort

Burgau · Tellerstr. 2-Rad teck

Barankauf Gold & Silber SCHMUCK · MÜNZEN · BESTECK **ZAHNGOLD + ALTGOLD**

auch mit Zähnen

Burgauer Perlenecke Inh. Stephan Schwarz Stadtstraße 28 · 89331 Burgau

Öffnungszeiten Mo-Fr 9:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr Μi nachmittags geschlossen

Sa 9:00 - 12:00 Uhr

Burgau ist jetzt offiziell der Dritte im Bunde

Mit dem Markt Burtenbach und dem Markt Jettingen-Scheppach gehört nun auch die Markgrafenstadt dem Musikzentrum Mindeltal an

"Musikzentrum Mindeltal" – die Bezeichnung ist jetzt, mit der Stadt Burgau als dritter Mindeltalkommune, noch treffender als zuvor. Zu Beginn des Schuljahrs 2019/2020 hatte sich die Markgrafenstadt dem Musikzentrum angeschlossen, jetzt ist der Beitritt offiziell besiegelt. Die Bürgermeister der Stadt Burgau, des Marktes Burtenbach und des Marktes Jettingen-Scheppach haben am Mittwoch im Jettinger Rathaus eine Rahmenvereinbarung unterzeichnet, in der Finanzierung, Kostenaufteilung und Organisationsstruktur sowie Arbeitsverteilung festgelegt sind. Das Musikzentrum Mindeltal bündelt die Interessen der drei Kommunen bei dem gemeinsamen Bestreben, interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern das Erlernen von Musikinstrumenten zu ermöglichen, heißt es darin.

Die drei Kommunen stellen dabei einen jährlichen Sockelbetrag in Höhe jeweils von 30.000 Euro bereit, um die allgemeinen Verwaltungskosten und die das gesamte Musikzentrum betreffenden Aufwendungen zu decken. Darüber hinaus benötigte Mittel werden entsprechend ihrer Einwohnerzahl prozentual aufgeteilt.

"Wir freuen uns, dass unser Konzept überzeugt hat und wir sind mit dem Ergebnis der letzten Monate sehr zufrieden", erklärte Jettingen-Scheppachs Bürgermeister Hans Reichhart. Es sei wichtig, über die Grenzen zusammenzuarbeiten. Und die "Mindelschiene", die habe sich schon immer bewährt. Von den drei Trägerkommunen übernimmt im zweijährigen Rhythmus eine den Vorsitz. Derzeit ist dies der Markt Jettingen-Scheppach, im Anschluss folgt der Markt Burtenbach und dann die Stadt Burgau.

"Im Prinzip machen wir nichts Neues", so Burtenbachs Bürgermeister Roland Kempfle. Mit dem Integrieren der Stadt Burgau sei aus der Bläserschule Mindeltal das Musikzentrum geworden. Während der knapp 30 Jahre, in denen diese bestand, habe sich gezeigt, wie erfolgreich das Modell sei. Bei derzeit mehr als 260 Schülern hätten sich die Schülerzahlen in den vergangenen sechs Jahren verdoppelt – jetzt sei das Konzept auf die Stadt Burgau ausgeweitet worden. Für den zusätzlichen Verwaltungsaufwand wurde inzwischen die Stelle einer Verwaltungskraft ausgeschrieben, die ihren Arbeitsplatz im Kulturamt der Stadt Burgau haben wird.

"Wir wollen die musikalische Ausbildung unserer Musikkapellen, die schon über Jahrzehnte Bestand haben, sicherstellen", betonte Burgaus Bürgermeister Konrad Barm. Immerhin: Mit der Musikvereinigung der Handschuhmacher Burgau, dem Musikverein Burtenbach, dem Musikverein Kemnat, der Musikkapelle Freihalden-Oberwaldbach, dem Blasmusikverein Jettingen, der Trachtenkapelle Scheppach und der Musikkapelle Unterknöringen sind es sieben Erwachsenenorchester, die davon profitieren. Hinzu kommen die Jugendorchester: die Bläserklasse, die Mu'Comer (Musik Newcomer) und die Jugendkapelle sowie das Nachwuchsorchester Burgau, das im September gegründet wurde. Bereits ab Ostern wird es in den Burgauer Kindergärten Angebote geben, im kommenden Schuljahr auch in den Schulen.

"Qualität, preiswert und nah", so lautet der Leitspruch des Musikzentrums Mindeltal. "Das ist genau das, wonach wir arbeiten wollen", betont Leiter Christian Weng. "Nämlich Kindern und Jugendlichen, auch Erwachsenen, wenn sie das möchten, qualitativ hochwertigen Musikunterricht in der Nähe sichern zu können. Und es soll auch bezahlbar sein."





Siegerehrung mit Vertretern aller teilnehmenden Mannschaften, Schirmherr Erster Bürgermeister Konrad Barm, 1. Vorstand Ulrich Mändle und Markus Müller (Organisator FF Großanhausen) sowie den besten Einzelkeglern (Foto: FF Großanhausen)

Limbach Stadtmeister 2020

Floriansjünger aus Limbach gewinnen die Stadtmeisterschaft der Feuerwehren

Bei der "29. Kegel-Stadtmeisterschaft" der Feuerwehren der Stadt Burgau gingen Limbach I und Unterknöringen II (Jugend) von insgesamt zwölf teilnehmen Mannschaften als Sieger von der Bahn und durften die von Bürgermeister Konrad Barm gestifteten Wanderpokale in Empfang nehmen.

Auf den Kegelbahnen bei Wendelin Offenwanger war Hochbetrieb. Insgesamt 12 Mannschaften - davon drei Jugendmannschaften - mit 60 Keglerinnen und Keglern von den Feuerwehren aus Burgau, Oberknöringen, Unterknöringen, Limbach, Großanhausen sowie der Stadtverwaltung Burgau traten zum Turnier an.

Bei der Siegerehrung konnte Bürgermeister Barm die von ihm gestifteten Wanderpokale der Feuerwehr Limbach I und Unterknöringen II (Jugend) übergeben. Dieses Team präsentierte sich in Hochform und belegte mit 902 Holz den 1. Platz vor der Feuerwehr Großanhausen I mit 869 Holz. Platz drei erkämpfte sich die Mannschaft der Feuerwehr Unterknöringen I mit 866 Holz. Die weiteren Platzierungen: 4. Oberknöringen I (819), 5. Stadtverwaltung Burgau (792), 6. Großanhausen II (762), 7. Burgau I (759), 8. Limbach II (662), 9. Burgau II (632).

Mit überragenden 545 Holz erkämpfte sich die Jugend aus Unterknöringen II den Titel "Stadtmeister" und verwies die Mannschaften aus Unterknöringen III (533) und Großanhausen III (433) auf den zweiten und dritten Platz.

Als beste Einzelkegler wurden ausgezeichnet: Regina Walburger, Großanhausen I mit 184 Holz und Pascal Hins, Unterknöringen I mit 196 Holz sowie Johannes Hindelang a.K. Limbach I mit 254 Holz. Bei den Jugendlichen wurden Heidi Briegel, Großanhausen III (112 Holz) und Jakob Kugler, Unterknöringen III (132 Holz) besonders geehrt.

Ulrich Mändle, Erster Vorstand der Feuerwehr Großanhausen, freute sich über die tolle Beteiligung und die Tatsache, dass dank großzügiger Sponsoren jeder teilnehmenden Mannschaft ein Präsent überreicht werden konnte. Sein besonderer Dank galt seinem Vereinskameraden Markus Müller für die hervorragende Organisation.

Ulrich Mändle 1. Vorstand FF Großanhausen

Markus Müller Orga Kegel-Stadtmeisterschaft



Schwäbische Lieder und Volkstanz an der Grundschule Burgau

Vor Beginn des Frühlings stattete Herr Lambertz den Klassen 1c und 2c einen Besuch ab. Mitgebracht hatte der Vertreter der Beratungsstelle für Volksmusik zwei traditionelle Lieder sowie die dazu passenden Tänze.

Der erste Tanz entführte die Schüler ins schöne Kammeltal, wo sie den Flieder bestaunten. Sieben Strophen lang, für jeden Wochentag eine andere, bewegten sich die Kinder im Kreis.

Im zweiten Tanz ging es mit sieben Schritten auf die Suche nach Hans, der aber in Amerika geblieben war.

Mit Tänzen, Liedern und guter Laune im Gepäck besuchten die Klassen zwei Burgauer Kindergärten. Nach einer kurzen Eingewöhnungszeit schwangen auch die Kindergartenkinder ihre Beine im Rhythmus.

Herzlichen Dank an Herrn Lambertz. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich auf ein Wiedersehen und den nächsten Besuch im Kindergarten. Kirsten Meßmann



Faschingsumzug am Gumpigen Donnerstag "HIO"

Traditionell fand am "Gumpigen Donnerstag" der Faschingsumzug der drei Burgauer Kindertagesstätten Purzelbaum, Heilig Kreuz und Mindelzwerge und der SVE Burgau statt. Alle KiTa-Kinder waren sehr gut vorbereitet und kannten eine Menge Faschingssprichla. Angeführt vom Trommler-Albert, der von seinem Gehilfen Fredi unterstützt wurde, erklang der Trommelwirbel und lauthals wurden die KiTa-Kinder eingestimmt mit "Burgau zua, Burgau zua, ohne Strümpf und ohne Schua....". "Lustig ist die Fasenacht, wenn mei Muatar Kichla bacht, wenn se aber koine bacht, dann pfeif i auf dia Fasenacht..."Dr Leimer und sei Frau, dia leabat ganz genau...."! Die Geschäftsleute von Burgau warfen fleißig Gutsla und Würschtla und viele andere leckere Sachen, im Gegenzug bekamen alle einen Faschingsbutton. Am Stadttor wurden die Kinder vom 1. Bürgermeister Herrn Barm mit einem Krapfen empfangen. Vielen Dank an dieser Stelle für den reibungslosen Ablauf der Polizei und Feuerwehr, dem Sanitätsdienst und dem Elternbeirat!

Sakrament der Versöhnung für die Erstkommunionkinder und die ganze Pfarreiengemeinschaft

Große und kleine Gesichter saßen an diesem Samstag aufgeregt und nervös in den beiden Kirchen St. Martin Unterknöringen und Mariä Himmelfahrt Burgau. Sie kamen zusammen, um das erste oder wiederholte Mal das Sakrament der Versöhnung zu empfangen. Den meisten wird dieses Sakrament unter der Beichte bekannt sein. Seine Fehler Gott erzählen und um Verzeihung bitten, das ist kein leichter Schritt. Umso schöner war es zu beobachten, wie die Kinder und Erwachsenen erleichtert und lachend aus dem Altarraum kommen. In verschiedenen Stationen konnten die Kinder sich vorund nachbereiten. Von Dankgebeten über Rätsel bis hin zu Versöhnungsschals gestalten, vertieften sie die Erfahrung der Versöhnung mit sich und Gott. Zum Abschluss ermutigte Pfarrer Stegmüller noch die Eltern mit ihren Kindern, dies wirklich als Fest der Versöhnung zu begehen und sich heute noch etwas Leckeres zum Essen zu machen oder zu holen.





Frauen tanzen für Frauen in **Simbabwe**

Ein engagiertes Team von Frauen aller christlicher Kirchen Burgaus gestaltete einen Abend rund um das Land Simbabwe und die Situation der Frauen vor Ort. In bunten Gewändern und Farben erzählten sie am Weltgebetstag aus der Sicht der Frauen und über das Land im südlichen Afrika. "Steh auf und geh!" Mit diesem Bibelzitat ermutigten sie die Gebetsgemeinschaft im Albertus-Magnus-Saal. Sie schafften es sogar, den ganzen Saal zum Tanzen zu bringen und so das Motto des Abends in die Tat umzusetzen. Als krönenden Abschluss konnten die Besucher ein großes Buffet aus typischen Speisen aus Simbabwe genießen.





Burgau aktuell KONTAKTE

REDAKTION: Kulturamt Stadt Burgau

Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 1, Tel. 08222-400640 E-Mail: burgau-aktuell@burgau.de, Internet: www.burgau.de

VERLAG, Verteilung & Anzeigen: Fischer-Medienteam Samuel Fischer, Zengerlestr. 3, Tel. 08222-9616642, E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com

DRUCK: RÖDERER Medienproduktion

Markgrafenstraße 7, Telefon 08222-96610, info@roederer-druck.de, www.roederer-druck.de

Spendenübergabe an die Rettungshundestaffel

Grund zur Freude herrschte im Februar 2020 bei der Rettungshundestaffel der Johanniter in Kötz. Die Kunden des V-Marktes in Burgau nutzten fleißig die Möglichkeit, die Hilfsorganisation zu unterstützen, indem sie die Leergutbons in den Spendenbriefkasten am Automaten warfen, statt die Summe an der Kasse auszahlen zu lassen. Hierbei kam im gesamten Jahr 2019 die stolze Summe von Euro 1107,65 zusammen. Die Rettungshundestaffel möchte das Geld in Ausrüstung investieren, auf der Wunschliste steht ein Übungshund zum Trainieren der Herz-Lungen-Wiederbelegung am Hund ganz weit oben. Die Johanniter Rettungshundestaffel Kötz und V-Markt Burgau bedanken sich ganz herzlich bei allen Spendern.

Michela Saiko von der Johanniter Rettungshundestaffel mit Rettungshund "Silver", Reinhard Salger Marktleiter V-Markt Burgau sowie Heiko Feist, ebenfalls Mitglied der Hundestaffel.





Eulen und Wichtel für einen guten Zweck

Georg Langendorf und V-Markt spenden wieder

Mit dem Erlös aus dem Verkauf selbst hergestellter Dekoartikel aus Holz unterstützt Georg Langendorf seit Langem karitative Einrichtungen in der Markgrafenstadt. Zwei Mal jährlich veranstaltet der Künstler aus Kleinanhausen dazu im Burgauer V-Markt einen Basar. Am Freitag, den 24., und am Samstag, den 25. April, wird er dort jeweils von 9 bis 17 Uhr zusammen mit seinen Helfern wieder Schönes für Haus und Garten oder auch zum Muttertag anbieten. Georg Langendorf gehen dabei die Ideen nicht aus: Neben Herzen und Stelen stehen dieses Mal kleine Vogelhäuschen, Eulen und Wichtel im Mittelpunkt - alles Unikate, naturbelassen und mit viel Liebe zum Detail in seinem Atelier in Kleinanhausen entstanden. In der Zeit vom 30. März bis zum 11. Mai sind diese auch im Werkstattladen Marlies Lenz und im katholischen Pfarramt Burgau erhältlich.

Daneben hat Georg Langendorf wieder 30 Ostertüten mit Süßigkeiten, Osterhasen und Ostereiern aus Schokolade für die Burgauer Tafel vorbereitet - eine Aktion, zu der auch der V-Markt Burgau wieder beigetragen hat. Das Bild zeigt von Links: Peter Sperini, stellvertretender Leiter des V-Markts Burgau, Alwin Kramer und Georg Langendorf.





Werben in Burgau aktuell

Verlag Fischer-Medienteam, Burgau Samuel Fischer, Tel. 0171-7964619 E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com



Wir machen Ihr Bild

- Passbilder
- Bewerbungsbilder
- Führerscheinbilder
- Freundschaftsbilder

Täglich – ohne Anmeldung. Sofort zum Mitnehmen.



Fotostudio 27 Alkobu Drogerie Stadtstraße 27 89331 Burgau www.alkobu.de & 08222-1501







und die



Ferienbetreuung

in Burgau, ehemalige Hausmeisterwohnung der Grundschule Burgau, Remsharter Str. 2

1 Woche Pfingstferien 02. - 05.06. 3 Wochen Sommerferien 27.07. - 14.08. 1 Woche Herbstferien 02. - 06.11.

jeweils von 7:30 Uhr bis 16.00 Uhr

Anmeldeformular im Internet www.kinderschutzbund-guenzburg.de INFO unter: Kinderschutzbund Günzburg Tel. 08221-2785901

Grüngutentsorgung

Herbert Blaschke, Nusslacherhof, Tel: 1241; Öffnungszeiten März bis November: Mi: 14 – 18 Uhr; Fr: 14 – 17 Uhr; Sa: 9 – 13 Uhr

Abfallentsorgungsanlagen

Pyrolyse - Remsharter Straße 51, Tel: 96030 Öffnungsz.: Mo-Fr: 8 - 15:45 Uhr, Mi: 8 - 17:30 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat: 8 - 11:45 Uhr

Kreisbauhof-Wertstoffhof

Industriestr. 39, Tel: 2602

Öffnungszeiten: Fr: 15 - 17 Uhr, Sa: 9:00 – 12 Uhr

Abholung von Abfall-, Papier-, Plastik-, Biomüll

Die Abfuhrtermine entnehmen Sie bitte folgender Internetseite: http://kaw.landkreis-guenzburg.de/

IMPRESSUM: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau - V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Martin Brenner Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640 E-Mail: burgau-aktuell@burgau.de, Internet: www.burgau.de
Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau
Tel. 08222-9616642, E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com
Druck: RÖDERER Medienproduktion, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau
Tel. 184670 09232 064410 Telefon 09232 0

Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, www.roederer-druck.de Auflage: 4750 Exemplare;

kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.

Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Malls der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschützten kerne werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enhalten sein sollten, kommte eine Haftung nur bei grober Fahlässigkeit des Herusagbeers oder des Autors in Frage. Fernde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Verffentlichung zugesandere Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Teute, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildem ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.

Theaterprogramm

Der Weibsteufel

Auf ein Schmugglerehepaar an der Grenze zwischen Bayern und Tirol wird der neue Gebirgsjäger angesetzt. Er soll sich an die Frau heranmachen, um dem Mann das verbrecherische Handwerk zu legen. Der Schmuggler hält seine Frau

an, auf die Avancen des Gebirgs jägers einzugehen. In kraftvollen, kantigen Szenen er-

zählt der Autor Karl Schönherr eine spannende Dreiecksgeschichte. Die Macht der in uns schlummernden Gefühle, die einmal aufgebrochen wie eine Lawine alles mitreißen, treiben die Handlung zum unvermeidbaren Ende. Dabei befreit sich die Frau, die von beiden Männern zum bloßen Werkzeug degradiert wird, mehr und mehr aus ihrer funktio-

nalen Rolle und wird zur treibenden Kraft. Ein Volksstück der anderen Art.

Liebe Theater-Freunde.

angesichts der aktuellen Situation bzgl. Covid-19 können wir momentan nicht versprechen, dass alle Termine eingehalten werden. Aktuelle Informationen erhalten Sie auf www.neues-theater-burgau.de.

Wir wünschen Ihnen bis dahin alles Gute! Ihr Team vom Neuen Theater Burgau

Termine

von April bis Anfang Mai

Sa 25.04. | 20 Uhr | Der Weibsteufel | Schauspiel | Premiere So 03.05. | 18 Uhr | Der Weibsteufel | Schauspiel

Do 07.05. | 20 Uhr | Single Malt | Live-Musik | ausbauBART

Platzbuchung online www.neues-theater-burgau.de

Karten- und Gutscheinverkauf im Theaterbüro voraussichtlich wieder ab dem 19.4.:

Di 10-12 Uhr und Do 16-18 Uhr und an der (Abend-)Kasse Infotelefon 0177-589 25 85 | Di + Fr 10-12 Uhr, Mi + Do 16-18 Uhr

Newsletter

Sie möchten immer rechtzeitig wissen, was gespielt wird?

Dann tragen Sie sich bitte in den Newsletter-Verteiler auf unserer Homepage ein. Sie bekommen dann einmal im Monat alle Infos über die Termine und Stücke.



Das Burgauer Pfingsttreffen findet wieder statt – nur nicht an Pfingsten

Das 69. Treffen der runden Jahrgänge wird in diesem Jahr auf einen anderen Zeitpunkt verschoben.

Wir vom Komitee haben uns seit Ende Januar in regelmäßigen Abständen getroffen, haben geplant und für das Pfingstwochenende vorbereitet. Gerade die Recherche nach den Adressen unserer Gäste hat viel Zeit in Anspruch genommen. Auch das Programm stand bereits in groben Zügen fest. Anstatt traditionell am Pfingstwochenende Erinnerungen an die Schulzeit wieder aufleben zu lassen, nette Gespräche zu führen oder einfach mit Freundinnen und Freunden gemütliche Stunden zu verbringen, haben wir uns aufgrund der aktuellen Situation entschlossen, das 69. Burgauer Pfingsttreffen erstmals nicht zu diesem Termin stattfinden zu lassen. Wir haben dafür nun den Samstag, 3. Oktober, und den Sonntag, 4. Oktober, vorgesehen und dazu vorab für den Festabend im Albertus-Magnus-Haus reserviert.

Zum Kreis unserer Gäste zählen all diejenigen Personen, die in diesem Jahr ihren 50., 60., 70., 75., 80., 85., 90., 95. oder vielleicht sogar ihren 100. Geburtstag feiern und gleichzeitig in Burgau oder einem der Stadtteile wohnen oder geboren sind oder eine der Burgauer Schulen besucht haben. Wir, die "Fünfziger", die Jüngsten und damit auch die Rüstigsten haben die Organisation übernommen. Das ist so Tradition. Am Abend des Samstags werden wir wieder in Burgauer Lokalen für die verschiedenen Jahrgänge zu einem gemütlichen Treffen reservieren. Am Sonntagvormittag, am Erntedankfest, sind alle Jubilare herzlich zu den Gottesdiensten in der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt und in der evangelischen

Christuskirche eingeladen. Im Anschluss folgen ein gemeinsames Gruppenbild auf dem Kirchplatz sowie Gruppenbilder der einzelnen Jahrgänge am Marienbrunnen. Nach Wunsch werden wir in den Lokalen des Vorabends zum Mittagessen reservieren. Am Nachmittag laden wir zu einer Führung durch das Heimatmuseum im Schloss oder zu einer Kirchenführung in der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt ein. Und wer möchte, der kann mit dem historischen Verein Burgau Stadt und Land an einer Stadtführung teilnehmen oder bei einer Turmführung das Burgauer Stadttor besichtigen. Höhepunkt wird der Festabend im Albertus-Magnus-Haus mit einem Sektempfang, Tanz mit der Band "Timeless" und guter Unterhaltung sein. Dazu dürfen wir Euch schon jetzt einige Überraschungen versprechen.

Wir werden rechtzeitig die Einladungen verschicken. Für Rückfragen stehen Sabine Anhofer, Telefon 08222 / 8222 ab 19 Uhr, und Petra Kaschta, Telefon 08222 / 411844 ab 14 Uhr, schon jetzt gerne zur Verfügung.

Unter "pfingsttreffen20@gmail.com" ist bereits eine E-Mail-Adresse eingerichtet.

Uns allen ist es ein großes Anliegen, die schöne und einzigartige Tradition des Burgauer Pfingsttreffens weiterzuführen und hoffen, dass es auch in diesem Jahr - nur eben etwas später – stattfinden kann.

Bis dahin und bleibt gesund. Euer Komitee vom Pfingsttreffen 2020



Das Komitee des "Burgauer Pfingsttreffens 2020" von links: Sabine Anhofer, Bernd Mayer, Petra Kaschta, Petra Wieser, Daniela König, Markus Kramer und Maria Manhardt-Bachmayer. Auf dem Bild fehlen Andrea Brenner und Johann Selzle.

Jahreshauptversammlung der Burgauer Krippenfreunde

Am 18.02.20 fand die Jahreshauptversammlung der Burgauer Krippenfreunde im Albertus-Magnus-Haus statt. Der 1. Vorstand Roland Hörwig konnte 31 Mitglieder begrüßen.

Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder folgten der Jahresbericht der Schriftführerin Elfriede Mayer über das Jahr 2019, der Kassenbericht des Kassiers Christian Schmid, der Bericht der Kassenprüfer und die Berichte aus den Arbeitskreisen.

Vor den Neuwahlen ehrte Vorstand Roland Hörwig vier altgediente und verdiente Mitglieder, die sich seit Gründung des Vereins in verschiedensten Ämter eingebracht hatten, mit Blumen und einem kleinen Präsent:

Lore Schmid, Eva Geser, Irmgard Gotthard und Klaus Schmid!

Nach der einstimmigen Entlastung der alten Vorstandschaft ergaben die Neuwahlen folgende Ergebnisse:

Vorstand: Roland Hörwig
 Vorstand: Georg Palfalusi
 Vorstand: Rudolf Lipp
 Kassierer: Christian Schmid
 Kassierer: Stefan Paulheim
 Jugendleiterin: Elfriede Mayer

Beisitzer: Rainer Kohl, Stefan Paulheim, Rainer Kaschta, Christa Sturm, Georg Mayer; Kassenprüfer: Josef Schmid, Herbert Mayer, Irmgard Gotthardt;

Zeugwart: Georg Mayer, Rainer Kohl;

Presse: Roland Hörwig, Peter Köllner; Jugendwarte: Elfriede Mayer, Rainer Kohl;

Krippenbetreuer: Anton Huber, Klaus Holub, Klaus Schmid, Eva Geser

Für das Jahr 2020 sind ein Stallbaukurs, ein Botanikkurs und ein Schnitzkurs bei Nachfrage geplant.

Roland Hörwig



Auf dem Bild sind von links nach rechts Lore Schmid, Klaus Schmid, Eva Geser und Irmgard Gotthardt



Jahreshauptversammlung des Soldaten- u. Kameradschaftsvereins Großu. Kleinanhausen e.V.

Der Groß- u. Kleinanhauser Soldatenverein blickt auf ein lebhaftes Jahr zurück. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßte der 1. Vorsitzende Anton Holzbock 18 Mitglieder recht herzlich. In seinem Jahresbericht blickte er auf ein lebhaftes Jahr 2019 zurück. Fünf örtliche Kirchenfeste und fünf Geburtstage wurden gefeiert. Die Teilnahme an der Soldatenwallfahrt nach Allerheiligen und Waldheim sowie der Kameradschaftsausflug nach Stuttgart wurden noch mal in Erinnerung gerufen.

Auch das jährlich stattfindende Preisschafkopfen im Feuerwehrhaus fand wieder mit 15 Partien regen Zuspruch.

Erwähnungswert war auch die Teilnahme am Volkstrauertag an einem gemeinsamen Fackelzug mit den Gebirgsjägern aus Burgau und der 6. Kompanie des Sanitätsregiments 3 aus Dornstadt.

Anschließend stellte Anton Holzbock gleich das Jahresprogramm für 2020 vor: Einen Kameradschaftsausflug nach Freiburg im April, das Gangolffest am 1. Juni, das Preisschafkopfen im Oktober und die Teilnahme an den kirchlichen Festen.

Für den geplanten Kameradschaftsausflug nach Freiburg am 24.04.2020 sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins sowie interessierte Nichtmitglieder eingeladen.

Danach stand eine Ehrung auf der Tagesordnung. Geehrt wurde Gerhard Walburger für 25 Jahre Treue zum Verein. Zum Schluss folgte ein historischer Dia-Vortrag mit Bildern über unsere verstorbenen Ehrenmitglieder Ulrich Mader, Franz Bee und Johann Schmid.

Kleingartenverein Oberknöringen verpachtet Gärten

Der Kleingartenverein Oberknöringen verpachtet in der Anlage Wettenhauser Straße Freizeitgärten bis 250 qm sowie Parzellen für Gemüseanbau von 70 bis 120 qm. Info: Karl Beutel, Schillerstr. 14, 89331 Burgau, Tel. 0171/4016295.

Freiwillige Feuerwehr Burgau

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Webseite: www.Feuerwehr-Burgau.de

Auszug aus unseren Einsätzen:

16.03.2020, 08:58 Uhr

Gebäudebrand in Burgau

Feuerwehrdienstleistende: 40 Dauer des Einsatzes: 5 Stunden

13.03.2020, 10:32 Uhr

Verkehrsunfall mit LKW auf der A8

Feuerwehrdienstleistende: 26

Dauer des Einsatzes: 2,5 Stunden

28.02.2020, 09:20 Uhr

Verkehrsunfall mit PKW auf der A8

Feuerwehrdienstleistende: 17 Dauer des Einsatzes: 1 Stunde

26.02.2020, 07:14 Uhr

PKW Brand auf der A8

Feuerwehrdienstleistende: 12 Dauer des Einsatzes: 1 Stunde

22.02.2020 07:24 Uhr

Verkehrsabsicherung auf der A8

Feuerwehrdienstleistende: 7

Dauer des Einsatzes: 2 Stunden

22.02.2020, 00:21 Uhr

Verkehrsabsicherung auf der A8

Feuerwehrdienstleistende: 6

Dauer des Einsatzes: 3 Stunden



Orthopädische Einlagen für Arbeit, Freizeit und Sport

ORTHOPADIE SCHUHTECHNIK



REINHOLD EHMANN

Stadtstrasse 1, 89331 Burgau Werkstatt Tel. 08222-90230 ost-ehmann@email.de

Zeit, dass sich was dreht. Um dich.





Bewirb dich jetzt um eine Ausbildung bei der VR-Bank Donau-Mindel eG. Wir fördern deine Talente und Ideen: vor Ort in deiner Bank und bei next, unserem deutschlandweiten Azubi-Netzwerk.

vr-dm.de/karriere





Wie kam die Silberampel der Marie Antoinette von Limbach in das Freiburger Münster?

Ehepaaren mit unerfülltem Kinderwunsch bietet die Reproduktionsmedizin heute vielfältige Hilfe an, von künstlicher Insemination bis zur extrakorporalen Befruchtung. Umstrittener Pionier auf dem Gebiet war der Biologe/Physiologe Paul Wiesner, der mit seiner Partnerin Mary Barton ca. 1940–1960 in London eine Fruchtbarkeitsklinik betrieb. Mangels fremder Samenspender soll er selbst mehrere Hundert biologische Nachkommen haben. Vor diesen medizinischen Fortschritten mussten kinderlose Ehepaare sich in Hoffnung und Geduld üben. Gläubige Paare wandten sich im Gebet an die Gottesmutter und gingen mit ihrem Kinderwunsch auf Wallfahrten. Besonders prekär waren Fruchtbarkeitsprobleme in Fürsten- und Königsfamilien, wenn das Aussterben des Stammhauses drohte.

Die kinderlose Witwe des polnischen Königs Michael Wisniowiecki, die Habsburgerin Eleonore Maria von Österreich, heiratete am 6. Februar 1678 Herzog Karl V. von Lothringen. Dieser wurde im Juni 1679 Regent von Tirol und den vorderösterreichischen Landen mit der Markgrafschaft Burgau. Das Ehepaar hatte, angesichts der kinderlosen ersten Ehe von Eleonore, schon vor der Gottesmutter im Kloster Wettenhausen um Nachwuchs gebetet. Am 20. Februar 1679 waren sie dann von Günzburg Richtung Augsburg unterwegs. Auf halber Strecke zwischen Günzburg und Burgau, bei Limbach, verspürte Eleonore, dass sie guter Hoffnung war. Sie verließ die Kutsche, kniete nieder, betete und gelobte, hier neben der Landstraße (heute Bundesstraße 10) eine Feldkapelle zu bauen. Der Künstler Johannes Brandenberg aus Zug/Schweiz wurde beauftragt, das berühmte Gnadenbild Maria Königin zu malen. Nach Fertigstellung der Kapelle ca. 1680 setzte ein ungeahnter Zustrom von Gläubigen und Wallfahrern ein.

Es kamen vor allem junge Bräute, Schwangere vor der Entbindung und kinderlose Frauen, die um Nachwuchs beteten.

Nach zwei Erweiterungen der Kapelle ordnete Eleonore nach dem Tod ihres Mannes den Bau einer regelrechten Wallfahrtskirche an, die mit gesamter Ausstattung schließlich im August 1694 vollendet war. Zur Kirche Maria Königin Bild entwickelte sich die größte Wallfahrt Schwabens. Die Habsburger förderten das Gotteshaus großzügig und besuchten es selbst gerne. Im Jahr 1770 stand als Großereignis der Brautzug der jüngsten Tochter Maria Theresias, der 14-jährigen Marie Antoinette an. Sie reiste zu ihrem Bräutigam, dem französischen Dauphin, dem späteren König Ludwig XVI. Die letzten Stationen vor dem Empfang durch die Franzosen in Straßburg waren Augsburg, Günzburg, Kloster Obermarchtal, Stockach, Donaueschingen, Freiburg und Kloster Schuttern. Über Monate wurden an dieser Strecke Landstraßen repariert, Häuser bemalt und öffentliche Gebäude auf Hochglanz gebracht. Für eine Habsburger Braut war der Besuch der Wallfahrtskirche Maria Königin Bild in Limbach selbstverständlich. Als Geschenk für die Kirche war in Wien bei dem bekannten Goldschmied Ignaz Sebastian Würth eine kostbare silberne Ewiglicht-Ampel angefertigt worden, die Medaillons mit Brustbildern der kaiserlichen Geschwister trug.



Beschreibung der Ampel:

Von einem mit einer vergoldeten Krone verzierten Baldachin hängt die Ampel an drei vergoldeten Ketten herab, die aus aneinandergereihten Kreuzen bestehen, deren waagerechte Balken strahlenförmig auslaufen. Den oberen Abschluss der Ampel bilden zwei geflammte Herzen, die unter zwei Kronen die Inschrift tragen: "LUD: AUG:

DAUPH: / M: ANT: ARCH: AUST:" (Louis Dauphin / Maria Antonia Erzherzogin). Den Bauch der Ampel zieren ovale getriebene und ziselierte Porträtmedaillons der 15 Geschwister von Maria Antoinette, die jeweils zu fünft in einem Feld zusammengefasst sind. Auf einer Seite ist die Widmungsinschrift der Braut eingraviert:

"M. Antonia Arch. hoc Ginzburgum in gallicum iter agens ob sibi concessum felicissimum cum Serenissimo Delphino conubium Deo opt. Max. et B.Virgini gratias actura Se Suumque Sponsum ac totam suam aug. familiam Austriacam praesidio B. V. commendatura hocce votum obtulit die 30. April 1770."

(M. Antoinette, Erzherzogin von Österreich, auf der Reise nach Frankreich begriffen, hat diese Weihegabe nach Günzburg gestiftet am 30. April 1770, um Gott und der seligsten Jungfrau ihren Dank abzustatten anlässlich der zustande gekommenen Heirat mit dem durchlauchtigsten Kronprinzen von Frankreich und um sich und ihren Bräutigam sowie ihr ganzes erlauchtes österreichisches Haus der seligsten Jungfrau zu empfehlen).

Der Brautzug war generalstabsmäßige geplant. Trotz aller Unwägbarkeiten erreichte die von Wien aufgebrochene pompöse Kolonne von 57 Wagen und 370 Pferden tatsächlich am 29. April Günzburg. Genau am 30. April, wie auf der viele Monate vor dem Aufbruch in Wien beim Goldschmied I. S. Würth bestellten Silberampel eingraviert ist, fuhr Marie Antoinette von Günzburg nach Limbach zurück, um in der Kirche Maria Königin Bild eine Messe mitzufeiern und die Ampel zu überreichen.

Die Wallfahrtskirche Maria Königin Bild fiel später, ungeachtet massiver Proteste, den aufklärerischen Reformen von Marie Antoinettes Bruder Kaiser Josef II. zum Opfer. Am 28. Juli 1787 gab das Augsburger Ordinariat nach Zuschrift der Regierung von Freiburg dem Günzburger Dekan Franz Feichtmayr den Auftrag, das Gnadenbild nach Burgau zu bringen und die Kirche zu schließen. Am 27. November 1787 wurde die Kirche auf Abbruch versteigert. Das Gnadenbild der Gottesmutter, Ziel der jahrhundertlangen Wallfahrt, hängt seither über dem linken Seitenaltar der Burgauer Stadtpfarrkirche. Der kostbare, von Maria Theresia persönlich gestiftete sog. "Günzburger Kelch" und die bewunderte Silberampel der Marie Antoinette kamen 1789, am Vorabend der französischen Revolution, zum Freiburger Münsterschatz. Heute hängt die Silberampel über der berühmten Abendmahlgruppe von Franz Xaver Hauser im nördlichen Seitenschiff des Freiburger Münsters. Die Schenkerin der Silberampel fiel der französischen Revolution zum Opfer. Am 16. Oktober 1793 wurde die französische Königin Marie Antoinette in Paris auf dem heutigen Place de la Concorde enthauptet.

Die Wallfahrt Maria Königin Bild hat aber eine erfreuliche kleine Nachgeschichte. Die Ehe von einem meiner Burgauer Nachbarn war über mehrere Jahre kinderlos geblieben. Der aus Limbach stammende Ehemann kannte die Wallfahrtsgeschichte und setzte schließlich seine letzte

Hoffnung auf das Gnadenenbild. Er gelobte, vor dem Bild Maria Königin in der Burgauer Kirche am Platz der ehemaligen Wallfahrtskirche in Limbach eine Kapelle zu bauen, wenn ihm und seiner Frau doch noch ein Kind geschenkt würde. Das Ehepaar war außer sich vor Freude, als sich bald darauf Nachwuchs ankündigte und im März 1961 eine gesunde Tochter zur Welt kam.

Der dankbare Vater erbaute in den Folgejahren am Platz der ehemaligen Kirche in Limbach die heute dort stehende Kapelle Maria Königin Bild, die am 12. September 1965 eingeweiht wurde. Für die Kapelle konnte eine Kopie des Originalgnadenbildes beschafft werden, die sich früher im Kloster Wettenhausen befand. Die tiefe Verbundenheit der Habsburger zu dieser ehemaligen Wallfahrt zeigte sich am 16. Mai 1994. Als Otto von Habsburg (–Lothringen) zu einem Besuch in Bayerisch Schwaben weilte, fuhr er nach Limbach, um die dortige Kapelle an diesem, für seine Vorfahren doch geschichtsträchtigen Ort, aufzusuchen.

Literatur:

Scheffer, Andreas Franz Xaver: Ausführlicher Bericht der Berühmten in der Reichs-Gefürsteten Marggrafschafft Burgau/. Auf der Kayserlichen Land-Strassen nächst dem Dorff Lempach in Schwaben gelegenen Königlich-Lothringischen, und Groß-Hertzoglichen Thoscanischen Wallfahrt Königin-Bild, Augsburg 1740.

Schulz, Alexander: Maria Königin Bild, eine Wallfahrt in Schwaben, aus der Reihe Günzburger Hefte, Historischer Verein Günzburg e. V., Volkshochschule Günzburg e. V. [Hrsg.], Anton H. Konrad Verlag Weißenhorn, 1980.

Beim Philosophischen Fachbereich der Universität Augsburg wurde in Jahr 1978 noch eine Zulassungsarbeit für das Lehramt an Volksschulen gefertigt:

Niessner, Renate: Die Wallfahrtsgeschichte von Limbach bei Günzburg Maria Königin Bild.

Bilder: Wallfahrtskirche mit Benefiziaten- und Mesnerhaus zu Königin Bild bei Limbach (mit Dank an den Historischen Verein Günzburg).

Ewiglicht-Ampel der Marie Antoinette (mit Dank an Herrn Anton H. Konrad, Weißenhorn)

Dr. Philipp Jedelhauser

Historischer Verein Burgau Stadt und Land e. V. Bilder und Text urheberrechtlich geschützt, kopieren und vervielfältigen nur mit Genehmigung des Urhebers

Der Handels- und Gewerbeverein Burgau e.V. (HGV) stellt sich vor.



www.burgauer-tor.de info@burgauer-tor.de

In der Mai-Ausgabe von Burgau aktuell steht ein weiteres HGV-Mitglied im Mittelpunkt.

Autohaus Glink – ein Familienunternehmen mit Tradition

Kundennähe und Service weit über das Übliche hinaus

Das Autohaus Glink ist ein Familienbetrieb mit fast 90jähriger Tradition. Im Jahr 1934 wurde das Unternehmen von Ludwig Glink als Fuhrgeschäft gegründet. 1965 stellten sein Sohn Erich Glink und seine Frau Helga mit der Übernahme des elterlichen Betriebs die Weichen für die Zukunft: Im selben Jahr wurden eine Reparaturwerkstätte und eine Tankstelle errichtet. Gleichzeitig wurde das Unternehmen Vertragshändler für MAN-Nutzfahrzeuge und nur sechs Jahre später für Fahrzeuge des französischen Automobilherstellers Peugeot. 1974 erfolgte der Umzug von der Augsburger Straße 29, wo sich heute noch die Tankstelle befindet, in das neu gebaute Autohaus in der Pommernstraße 1. Bis heute hat sich das Unternehmen stets weiterentwickelt.

Seit 2007 führen Ludwig Glink als Geschäftsführer und seine Schwester Monika Glink das Familienunternehmen in der dritten Generation. An der Philosophie hat sich bis zum heutigen Zeitpunkt nichts geändert. Im Autohaus Glink bilden nicht, so wie es in zahlreichen anderen Autohäusern oft der Fall ist, der Verkauf oder die Unfallinstandsetzung von Fahrzeugen den großen Mittelpunkt. Das Hauptaugenmerk liegt auf den außergewöhnlichen Serviceleistungen – und zwar markenübergreifend und weit über das Übliche hinaus, auch für US-Fahrzeuge wie Chrysler, Jeep oder Dodge. Dazu stehen im Unternehmen modernste Diagnosesysteme für die verschiedensten Fahr-

Willkommen im Autohaus Glink: Das moderne Familienunternehmen bietet sämtliche Leistungen rund um PKW, Transporter und LKW.

zeugmarken zur Verfügung. Dasselbe gilt für Zubehör und Nachrüstungen aller Art: von der Alarmanlage, der Standheizung, dem Fahrtenschreiber oder den verschiedensten Telematiksystemen für PKW oder Transporter bis hin zur Rußpartikelnachrüstung für leichte und schwere Nutzfahrzeuge. Zu den Leistungen zählen auch der Service an Gasanlagen, das Konfektionieren von Hydraulikschläuchen und vieles mehr.

Im Autohaus Glink kann der Kunde nicht nur beim Kauf eines Neu- oder Gebrauchtfahrzeugs auf einen zuverlässigen und kompetenten Partner vertrauen, sondern speziell beim Thema Service, ganz egal ob es sich um einen PKW oder Transporter handelt oder wenn es um die Instandhaltung Truck und Trailer geht. Und dies direkt vor Ort in der Markgrafenstadt. (pew)



In dem Burgauer Traditionsunternehmen steht der Service im Mittelpunkt – für alle Marken und weit über das Übliche hinaus.

Autohaus Glink GmbH Pommernstr. 1 89331 Burgau

Telefon: 08222 / 9669-0 Telefax: 08222 / 9669-20 Internet: www.glink.de Email: info@glink.de

Der Handels- und Gewerbeverein Burgau e.V. (HGV)



www.burgauer-tor.de info@burgauer-tor.de

Sehr geschätzte Kunden,

liebe Burgauer,

wir und viele Burgauer Einzelhändler haben einen großen Wunsch an Sie. Wenn Sie die nächsten Wochen viel zu Hause bleiben müssen, tätigen Sie Ihre Einkäufe bitte NICHT online. Unsere kleinen Einzelhändler und regionalen Geschäfte werden es sehr schwer haben, diese Krise zu bewältigen!

Helfen Sie, durch Ihre späteren Einkäufe einheimische Geschäfte – wie wir es sind – am Leben zu erhalten und warten Sie, bis alle Einzelhändler und regionalen Geschäfte wieder öffnen, um danach gemeinsam aus der Krise wieder aufzustehen.

Viele Einzelhändler und Geschäfte haben zwar für den Publikumsverkehr geschlossen, bieten jedoch diverse Leistungen zur Lieferung oder Abholung an. Rufen Sie einfach an und fragen Sie nach den Möglichkeiten.

Einige Restaurants und Gaststätten haben einen Liefer- oder Abholservice ihrer Gerichte eingerichtet.

Bitte unterstützen Sie den Burgauer Einzelhandel in seiner Existenz und für seine Arbeitsplätze.

Vielen lieben Dank und vor allem bleiben Sie gesund!

Textstand: April

Bei all unseren Aufgaben sehen wir den Erhalt der Selbständigkeit unserer Patienten an erster Stelle. So helfen wir dabei, den Aufenthalt in einer stationären Einrichtung zu verhindern bzw. zu verkürzen.

Sozialstation

Unser professionelles Team der ambulanten Pflege aus examinierten Pflegefachkräften und qualifizierten Helferinnen bietet:

Grund- und Behandlungspflege Mithille bzw. Übernahme der gesamten pflegerischen Versorgung

Beratung in allen pflegerischen Bereichen, Vermittlung weiterer sozialer Dienstleistungen durch den Caritasverband

Hauswirtschaftliche Versorgungs-, Betreuungsund Entlastungsleistungen

Verhinderungspflege

Beratungsgespräche nach § 37 Abs. 3 SGB XI

Gesprächskreis "Pflegende Angehörige"

24-Stundennotruf für unsere Patienten

Vermittlung von einem privatem Hausnotruf



Tagespflege

Lebensqualität in jeder Phase – das ist das Credo des Krankerpflegevereins Burgau. Mit der Tagesbetreuung, auch für Menschen mit Demenz, hat der Krankerpflege verein schon 1996 ein Konzept speziell für Menschen mit unterschiedlichen Erkrankungen eingeführt. Auch nschen mit Demenz finden dort, was ihnen oftmals in ihrem häuslichen Bereich fehlt: andere Menschen die den Tag strukturieren.

Die Gäste leben weiterhin in ihrer eigenen Wohrung und erhalten tagsüber in unserer Einrichtung eine professionelle aktivierende Pflege und psychosoziale

FREieZEIT für pflegende Angehörige Sie als pflegender Angehöriger erfahren mit Hilfe einer Tagespflege eine effektive Entlastung in der Betreuung hrer Liebsten. Durch die Sicherheit, ihre Angehöngen gut betreut zu wissen, können sie in Ruhe ihren Terminen i Besorgungen nachgehen oder sich einfach mal einen Tag

le nach Bedarf kann die Tagespflege an einem oder mehreren Tagen in der Woche besucht werden.

Kostenios und unentgettlich können Sie einen Schnuppertag vereinbaren

er Pflegedienst mit Herz aus Burgau

Pflegeberatung

Sie benötigen Unterstützung bei der Pflege von Angehörigen?

Wir bieten Personen die zu Hause pflegen oder die sich auf eine Pflegesituation vorbereiten

Pflegeseminare und Kurse für Hauskrankerpflege

individuelle Schulung und Anleitung im häuslichen

Informationsveranstaltungen

Pflegeberatungen



Betreutes Wohnen

Seit 1996 betreut der Krankenpflegeverein die Bewohner der Seniorenwohnanlage Burgau nach den Richtlinien des bewährten Wohnkonzeptes "Betreutes Wohnen"

Das "Betreute Wohnen" ist ein bewährtes Wohnkonzept für ältere Menschen, die ihre Selbständigkeit wahren. dabei aber nicht auf Sicherheit (24-stündige Notrufbereitschaft durch eine Haus-Notrufanlage, regelmäßige Sprechzeiten einer Fachkraft, diverse Dienstleistungsangebote im pflegerischen und hauswirtschaftlichen Bereich) verzichten möchten.

Die Hausbewohner führen wie gewohnt ihr Leben und ihren Haushalt in der eigenen Miet- oder Eigentumswohnung. Gesellschaftliche Angebote wie wöchentliche Gruppenstunde, monatliche Kaffeerunde, Gottesdienste, usw. fördem soziale Kontakte der Bewohner untereinander.

Essen auf Rädern

Das Angebot "Essen auf Rådern" gibt es in Burgau seit 1991. Die warme Mahlzeit besteht in der Regel aus Suppe, Hauptgericht mit Gemüse oder Salat und Dessert oder Kuchen. Das Essen wird täglich frisch zubereitet.

Es wird auf Porzellangeschirr in Warmhaltegamituren zum Kunden gebracht. Wir liefem in Burgau mit umliegenden Stadtteilen sowie Röfingen, Haldenwang. Konzenberg und Mindelaltheim.

Gemäß unserem Leitbild wollen wir auch mit diesem Betriebszweig dazu beitragen, dass Selbstständigkeit bewahrt und stationäre Aufenthalte vermieden werden können.

Wer wir sind

Die Geschichte des Burgauer Krankenpflegevereins reicht bis an den Anfang des vorigen Jahrhunderts zurück, als der damalige Stadtpfarrer Schmid am 26. Februar 1905 den Verein aus der Taufe hob. In den damaligen Statuten heißt es im Wortlaut: "Unter dem Namen Verein für ambulante Krankenpflege im Distrikte Burgau wird ein Wohltätigkeitsverein für den Distrikt Burgau gegründet Derselbe wird in das Vereinsregister eingetragen

lenstein in der Geschichte des Vereins war das Jahr 1996, als der Verein unter Führung des damaligen Vorstandes Franz Hönig neue Räumlichkeiten in der niorenwohnanlage Burgau bezog und zusätzliche Aufgaben übernahm

Heute ist der kirchliche Verein nicht mehr aus dem Betreuungsangebot der Stadt Burgau wegzudenken. Das erfahrene und engagierte Team von examinierten Kranken- und Altenpflegerinnen ist der Garant für eine fachlich qualifizierte und auf individuelle Bedürfnisse abgestimmte Betreuung. Und im Verweltungsbereich sorgen erfahrene Fachkräfte für eine reibungslose Abwicklung

Ihr Kontakt zu uns:

Krankenpflegeverein Burgau e.V.

Bleichstr. 18, 89331Burgau Tel: 08222/40990 Fax: 08222/409918

E-Mail: krankenpflegeverein-burgau@t-online.de Homepage: www.krankenpflegeverein-burgau.de

py Pflegedienst mit Herz aus Burgay





von rechts nach links: Christa Buggele-Wagner (Pflegedienstleitung), Nicole Keil, Josef Knöpfle (Vorstand Krankenpflegeverein Burgau e.V.)

Krankenpflegeverein Burgau e.V.

In Zeiten der beängstigenden Nachrichten in Zusammenhang mit dem Coronavirus freut sich der Krankenpflegeverein e.V. über die erfolgreiche Prüfung von Frau Nicole Keil als "verantwortliche Pflegefachkraft gem. § 71 SGVB XI/Wohnbereichsleitung / Leitung ambulante Dienste".

Ab 01.04.2020 übernimmt Frau Keil die Pflegedienstleitung für die Tagespflege, die im Rahmen der erlassenen Allgemeinverfügung vom 20.03.2020 bis auf Weiteres (mindestens 03. April 2020) geschlossen werden musste.

In diesem Zusammenhang dürfen wir auch auf das Video des Augsburgs Diözesan-Caritasdirektor Domkapitular Dr. Andreas Magg hinweisen, in dem er allen Pflegekräften für ihren Dienst dankt, dass sie in der jetzigen Corona-Krise Gesicht zeigen und ihren nicht nur wichtigen, sondern lebensnotwendigen Dienst leisten!

Dieses Video haben wir auf unser Homepage verlinkt: www.Krankenpflegeverein-burgau.de -> Veröffentlichung -> Video

Vorbehaltlich der aktuellen Kontaktbeschränkungen

Einladung zu einer Bildungsfahrt nach Bad Ditzenbach

Am Mittwoch, den 27. Mai 2020 lädt der Katholische Frauenbund Burgau zu einer Bildungsfahrt nach Bad Ditzenbach recht herzlich ein.

Ihre Gesundheit steht bei uns im Mittelpunkt. Dafür steht der Name Sanct Bernhard seit über 116 Jahren. Dieses Unternehmen werden wir bei einer kleinen Filmvorführung und einem Vortrag mit dem Thema Gelenkpflege kennenlernen. Wir planen auch einen Besuch des Kräutergartens mit Meeresluftinhalatorium. Einkaufen im Laden sowie eine Einkehr in der Cafeteria sind möglich.

Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft. Abfahrt ist um 13 Uhr am Rathaus, Rückkehr ca. 18.30 Uhr, Unkostenbeitrag: 22 Euro

Telefonische Anmeldung erbeten bei Rosi Benesch Tel. 3254, bei Erika Findler Tel. 3989 und bei Inge Sedlmeier Tel. 9619093.



Liebe Kunden, wir sind auch gerne weiterhin für Sie da.

Jedoch ist unser Servicebüro, auf Grund von Corona, derzeit nur vormittags von 9 - 13 Uhr besetzt.

Persönliche Termine bitte momentan nur nach telefonischer Vereinbarung. Wir bitten um Ihr Verständnis – bleiben Sie gesund!





Birgit Hofmann

Bauspar- und Versicherungskauffrau Am Stadtgraben 1 · 89312 Günzburg Tel. 08221-200181 · Fax: 08221-200182 Mobil: 0172-7263662 birgit.hofmann@wuestenrot.de Mo – Di 9.00 Uhr – 16.00 Uhr Büro Mi – Fr 9.00 Uhr – 12.30 Uhr Büro danach telefonische Terminvereinbarung



Meisterbetrieb seit 20 Jahren Unsere Leistungen:

- eingehende Standort-Beratung und Entwurfsskizzen für jeden Geschmack
- Bäume, Sträucher, Solitärgehölze, Rosen und Stauden in jeder Größe und nach Ihrer Wahl
- Geländemodellierung und Rodung
- Anlage von Teichen und Bachläufen
- Holzbau, Pergola und Zäune
- unser sehr hoher Qualitätsstandard
- Stein- und Holzterrassen-Sitzplätze
- Anlage von Wegen, Mauern und Treppen mit Naturund Kunststeinen sowie Pflaster aus aller Welt
- Rollrasen und Rasen-Ansaaten
- Bewässerungsanlagen und Mähroboter
- Ganzjahrespflege Ihres Gartens

R. Gashi GbR Zeppelinstraße 10 89331 Burgau Tel. 08222/411644 Mobil 0172/8256210



Pflaster · Pflanzungen · Pflege

www.gashi-galabau.de · info@gashi-galabau.de

SV U ist Nordschwäbischer Pokalsieger

Bei der Nordschwäbischen Pokalendrunde sicherte sich die erste Herrenmannschaft des SV Unterknöringen den 1.Platz. Dabei mussten die Knöringer krankheitsbedingt Matthias Bujok ersetzen und zudem fehlte im Auftaktmatch auch noch Michael Schwenk. So war es nicht ganz verwunderlich, dass es trotz des großen Einsatzes von Sascha Mayer, Stefan Weißenhorner und Alexander Mengele, eine knappe 3:4-Niederlage gab. Während Alex Mengele beide Einzel gewann, konnte sich Stefan Weißenhorner einmal in die Siegerliste eintragen. Schließlich musste sich Sascha Mayer seinen Kontrahenten geschlagen geben und im entscheidenden Doppel unterlagen Mengele/Weißenhorner äußerst unglücklich mit 2:3 Sätzen (12:14 im Entscheidungssatz).

Im zweiten Spiel ging es gegen den Polizei SV Königsbrunn, der sein Auftaktspiel sicher gewann. Da nun aber Michael Schwenk zur Verfügung stand, gingen die Knöringer merklich lockerer an die Platten. So war es dann auch Schwenk, der gleich mit einem glatten 3:0 Erfolg für die Führung sorgte. Stefan Weißenhorner musste sich dann zwar geschlagen geben, doch Alexander Mengele sowie das Doppel Mengele/Schwenk mit jeweils knappen 3:2 Erfolgen sorgten für die Vorentscheidung. Michael Schwenk blieb es dann vorbehalten, mit einem glatten 3:0 den SV U-Sieg perfekt zu machen.

Mit der Spvgg. Westheim II musste der SV U gegen einen Ligakonkurrenten antreten, den sie erst eine Woche vorher schon im Punktspiel glatt mit 9:0 besiegt hatten. So war es nicht verwunderlich, dass sich die Knöringer in diesem Match keine Blöße gaben und einen nie gefährdeten 4:1-Sieg landeten. Nachdem Christian Winterstein (er spielte für Stefan Weißenhorner) mit 1:3 unterlag, stellten Michael Schwenk, erneut mit zwei Erfolgen, sowie Alexander Mengele und das beste Doppel der Bezirksoberliga mit Mengele/Schwenk den klaren Sieg sicher. So wurden die Knöringer zum Schluss doch noch Nordschwäbischer Pokalsieger vor dem punktgleichen Polizei SV Königsbrunn und qualifizierten sich damit für das Final-Four um den Verbandspokal Südwest am 15.März beim TSV Peiting, das jedoch wegen des Coronavirus abgesagt wurde.

Auf unserem Bild von links: Christian Winterstein, Alexander Mengele und Michael Schwenk. Bild Norbert Reidinger





Auf unserem Foto von links: Kevin Supes, Elias Fischer und Lennart Rogge. Foto: Norbert Reidinger

SV U - Talente werden Zweite

Um den Nordschwäbischen Pokal ging es beim Final-Four-Turnier der Jugend, das beim TSV Burgau stattfand. Der Nachwuchs des SV Unterknöringen traf hierbei gleich im ersten Spiel auf den haushohen Favoriten, den TSV Merching und musste sich äußerst unglücklich mit 3:4 geschlagen geben. Je einen Erfolg konnten dabei Elias Fischer, Lennart Rogge und Kevin Supes verbuchen. Entscheidend war das mit 0:3 verlorene Doppel von Fischer/Supes.

Gegen den TV Dillingen III unterlagen die Knöringer, die sich von ihrer knappen Auftaktniederlage recht gut erholt hatten, zwar mit 2:4, doch das Spiel war wesentlich enger, als es das Ergebnis aussagt. So brachte Elias Fischer mit einem klaren 3:0-Erfolg die Führung für das SV U-Trio. Zwei unglückliche Spielverluste von Lennart Rogge (10:12 im Entscheidungssatz) und Kevin Supes (11:13 im Entscheidungssatz) sowie ein 1:3 Spielverlust von Fischer/Rogge im Doppel brachten die Dillinger 3:1 in Führung. Wiederum war es Elias Fischer, der mit seinem zweiten Erfolg auf 2:3 verkürzen konnte, doch im letzten Einzel musste sich Kevin Supes seinem Gegenüber geschlagen geben, womit die Niederlage besiegelt war.

Gegen den Ligakonkurrenten und Tabellenführer der Bezirksliga, den SV Adelsried gelang dann zum Abschluss des Turniers der erste Sieg. 4:2 hieß es am Ende durch die Erfolge von Elias Fischer, Lennart Rogge und Kevin Supes sowie dem Spielgewinn des Doppels Fischer/Supes. Mit diesem Erfolg sicherten sich das SV U-Trio noch den 2. Platz.

Burgauer Master Trio glänzte mit zwei Meister- und einem Vizemeistertitel.

Bei den zahlreich und stark besetzten Bayerischen Meisterschaften beim AC 82 Schweinfurt, der wieder die Veranstaltung souverän über die Runden brachte, sicherten sich die drei Burgauer zwei Meister- und einen Vizemeistertitel.

Bei den Damen reiste Iustina Krivonogova schon am Freitag an, da sie aus Friedrichshafen kommend gute drei Stunden zu fahren hatte und um 08:00 Uhr auf der Waage zu stehen hatte.

In der Klasse bis 64 kg in der AK 0 erreichte sie mit 55 und 70 kg im Reißen und Stoßen hinter der insgesamt leistungsstärksten Lokalmatadorin Sindel mit 125 kg im Zweikampf und 224,32 Sinclar/Faberpunkten den 2. Platz.

Vogl Ludwig in der AK 7 (64 -69) realisierte mit sechs Gültigen, von 56 und 83 kg im Reißen und Stoßen und 139 kg im Zweikampf ein Topergebniss. 260,45 Sinclar/Faberpunkte bedeuteten dann den 1. Platz und Meistertitel.

Winfried Müller AK 4 (50 - 54) als leichtester Heber mit 67 kg setzte ebenfalls sechs Gültige mit 48 und 57 kg im Reißen und Stoßen. 105 kg im Zweikampf und 195,31 Sinclar/Faberpunkte waren dann zur Freude der 1. Platz und Meistertitel.

Mit diesen positiven Ergebnissen hatten sich die Strapazen gelohnt und man freute sich auf die weiteren Wettkämpfe, Deutsche und Europameisterschaft, die nun dem Virus zum Opfer fielen und vielleicht nachgeholt werden.







"Finale Dahoam" TSV Burgau als guter Gastgeber wird zweimal **Zweiter**

Beim Nordschwäbischen Pokal Final Four erreichten die Tischtennisdamen und -herren des TSV Burgau jeweils den zweiten Platz.

Bei den Damen im Bezirksligapokal konnte der TSV mit einer sehr stark aufspielenden Manuela Guldenschuh im Auftaktspiel den SV Villenbach mit 4:0 bezwingen. Während das Ergebnis sehr klar erscheint, waren aber viele Spiele sehr umkämpft und gingen erst im fünften Satz an den TSV Burgau.

Da der SV Mindelzell sich ebenfalls gegen den SV Villenbach durchsetzte, fiel die Entscheidung im direkten Duell zwischen den beiden Mannschaften. Obwohl der TSV bereits zweimal mit 2:1 und 3:2 führte, mussten sich die Burgauerinnen doch noch in den beiden letzten Einzeln geschlagen geben und verloren knapp mit 3:4 Punkten. Beste Spielerin beim TSV Burgau war Christiane Leichsenring, die alle ihre Einzelspiele gewinnen konnte.

Bei den Herren, die im Bezirksklassenpokal antraten, lief es in den ersten beien Spielen gegen den TTC Friedberg und TSV Firnhaberau Augsburg sehr gut. Mit einem hart umkämpften 4:3 gegen Friedberg und einem überraschend klaren 4:1 gegen Firmhaberau kam es zum Entscheidungsspiel gegen den SC Athletik Nördlingen. Die vor dem Aufstieg in die Bezirksliga stehenden Nördlinger konnten sich in Bestbesetzung dann sicher mit 4:1 gegen die Burgauer behaupten. Harald Gastel holte nicht nur hier den Ehrenpunkt, sondern schaffte es auch in allen seinen Einzelspielen, siegreich zu sein.

Das TSV-Damen-Foto zeigt von links: Manuela Guldenschuh, Christiane Leichsenring und Marion Reidinger

Das TSV-Herren-Foto zeigt von links: Jens Ulbrich, Daniel Weikert und Harald Gastel.

Weitere Information sind dazu auf der offiziellen Ergebnisseite des Bay. TischTennisVerbandes abrufbar:

Schwaben Pokal Nord: https://www.bttv.de/ligen/bezirkschwaben-nord/#tab Championship 1 0

Im Tischtennis: SV U holt Meisterschaft

Die erste Herrenmannschaft des SV Unterknöringen holte sich nach einer überragenden Rückrunde, in der alle Spiele gewonnen wurden, die Meisterschaft in der Tischtennis-Bezirksoberliga. Da die Punktrunde wegen der Corona-Krise bereits zwei Spieltage vor Saisonschluss vom Verband abgebrochen wurde, ist vom deutschen Tischtennisbund und vom Bayerischen Tischtennisverband beschlossen worden, dass

die Tabellen zum Zeitpunkt des Abbruchs die Endtabellen sind. Zu diesem Zeitpunkt hatte der SV U noch zwei Spiele zu bestreiten und dabei einen drei Punkte-Vorsprung auf den Tabellenzweiten. Somit könnten die Knöringer nach nur einem Jahr Bezirksoberliga bereits nächste Saison wieder in der Landesliga Westsüdwest antreten.



Auf unserem Foto die Meistermannschaft von links: Michael Schwenk (24:5 Spiele), Christian Sieber (5:9), Alexander Mengele (27:3), Christian Göttl (10:5), Stefan Weißenhorner (10:8) und Matthias Bujok (20:3). Nicht auf dem Foto die ebenfalls eingesetzten Andreas Mayer (3:0), Sascha Mayer (1:0), Christian Winterstein (1:2), Elias Fischer (1:2), Wolfgang Gumpp (1:4) und Alexander Wirth (0:2).



Mit dem Doppel Michael Schwenk/Alexander Mengele, das im Laufe der Saison bei 18:0 Spielen eine reine Weste behielt, stellte der SV U zudem das erfolgreichste Duo in der Bezirksoberliga. Fotos: Manfred Findler

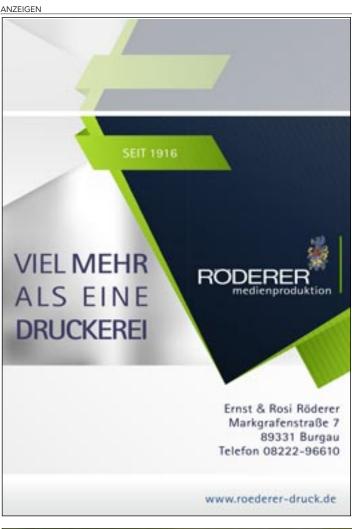
Elias Fischer ist Spieler der Saison

Elias Fischer wurde erstmals in seiner noch jungen Karriere zum wertvollsten Spieler Tischtennis-Abteilung des SV Unterknöringen. Als Spitzenspieler der fünften Mannschaft war er vor der Saison nominiert worden und bereits in der Rückrunde wurde er in die vierte Mannschaft berufen. Außerdem konnte er bereits in der ersten Herrenmannschaft Erfahrung sammeln. So kam er in der abgelaufenen Saison auf 21 Einsätze und konnte



dabei 25 Zähler erkämpfen. Zudem hatte Elias auch noch 10 Einsätze in der Jugendmannschaft, in der er es auf eine Bilanz von 27:2 Spiele brachte.







Der Handwerksbetrieb in Ihrer Nähe!



- festangestellte Mitarbeiter
- An- und Umbau
- 7immererarbeiten
- Holzbau, Dachgauben, Treppen
- Dachgeschoss- und Innenausbau
- Wärmedämmung Dach und Wand
- Maurerarbeiten
- Bad-Komplettsanierung (auch barrierefrei)
- Sanitärinstallation
- Heizungsanlagen aller Art
- Fenster + Türen + Böden
- Malerarbeiten, Hubwagen
- Mauertrockenlegung

BauSAN - Wir stehen für Qualität am Bau 08222/966560 · www.bausan-schwaben.de



Zwei kompetente Fachfirmen unter einem Dach! Firma **S & M Pflasterbau** über **30 Jahre** im Pflasterbau tätig und die Firma Vottner Galabau über 25 Jahre im Galabau tätig

In Sachen Aussenanlagen gibt es nichts, was wir nicht anbieten oder lösen können.

Wir bieten:

- Persönliche Beratung vor Ort
- Individuelle Planung und Gestaltungsmöglichkeiten auch digital
- Hofpflasterungen, Stufen- u. Treppenanlagen aus Beton und Naturstein
- Erdarbeiten und Geländemodellierung
- Wasseranlagen wie Swimmingpools, Wasserläufen. Teiche und Naturschwimmanlagen
- Gartenanlagen mit Bepflanzungen
- Zäune aus Metall und Holz
- Ziermauern und Sichtschutzanlagen
- Begrünung mit Saat und Rollrasen
- Bewässerungsanlagen für den Garten
- Mähroboter Installation und Service
- Betreuung von Privatgärten und Objektbetreuung für Firmen
- Mitglied im Fachverband



S&M Pflasterbau GmbH Zeppelinstraße 4 89331 Burgau

Telefon 08222/3072 Telefax 08222/6903 info@sum-pflasterbau.de www.sum-pflasterbau.de TEL: 08222 / 410915 FAX: 08222 / 411505 MOBIL:0172/8320797

e-mail:info@galabau-vottner.de www.galabau-vottner.de

HUBERT VOTTNER Zeppelinstraße 4 89331 Burgau







Fundgegenstände - Aktuell

Bitte beachten Sie hierzu die stark eingeschränkten Öffnungszeiten im Rathaus. Als Fundgegenstände wurden bei der Stadt Burgau angemeldet:

Fd.Nr.:	angemeldet am	Fundgegenstand	Funddatum	Fundort
13 2019	10.07.2019	Fahrrad, Atala, blau	10.07.2019	Zengerlestraße
14 2019	30.08.2019	Damenfahrrad, Matrix Explorer, dunkelgrün	28.08.2019	Gerichtsweg
16 2019	16.09.2019	Fahrrad Crosswind, blau/grün	16.09.2019	Badstraße, Eissporthalle
17 2019	11.09.2019	City-Roller, Bornet 205, schwarz	11.09.2019	V-Markt Burgau
18 2019	21.09.2019	Herrenfahrrad, Light Rider, blau	21.09.2019	Konzenberger Straße
19 2019	22.09.2019	Fahrrad, Sabotage/Youngster, schwarz/weiß	22.09.2019	Bleichstraße
20 2019	30.09.2019	Smartphone, Samsung, schwarz	30.09.2019	Stadtstraße
22 2019	13.10.2019	Adidas Sporttasche, grün	13.10.2019	Kapuzinerstraße
23 2019	15.10.2019	Turnbeutel, schwarz, FC Augsburg	15.10.2019	Augsburger Straße
24 2019	16.10.2019	Nike Babyschuhe, Geldbeutel schwarz	15.10.2019	zwischen Burgau und Jettingen
25 2019	17.10.2019	Fahrrad, MTB, silber, 24 Gang	16.10.2019	V-Markt Burgau
26 2019	28.10.2019	Smartphone, Samsung, schwarz	27.10.2019	Kapuzinerstraße
27 2019	31.10.2019	Herrenfahrrad, Panther	28.10.2019	Käppelestraße
29 2019	13.11.2019	Ohrring mit lila Anhänger	06.11.2019	Rathaus
30 2019	15.11.2019	Brille, schwarz/ braun	12.11.2019	Zengerlestraße
33 2019	26.11.2019	Smartphone, Huawei, P30 light	21.11.2019	am Bahnhof
35 2019	05.15.2019	City-Roller, Alert, klappbar	03.12.2019	Bürotechnik Böck
37 2019	20.12.2019	Brille, rot	20.12.2019	Metzgerei Merkle
01 2020	02.01.2020	Fahrrad, Corratec, blau mit Gepäckträger	02.01.2020	Annastraße/ Spielplatz
03 2020	13.01.2020	Fahrrad, Arabella, lila/violett/rosa, mit Gepäckträger	12.01.2020	Feldweg/ Richtung Haldenwang
04 2020	17.01.2020	Schlittschuhe	17.01.2020	Röfinger Straße
10 2020	03.02.2020	Premiumkarte Handwerksbäckerei	03.02.2020	Badstraße, Eissporthalle
14 2020	11.02.2020	kleiner Koffer, blau, grün, rot, Aufschrift: Flamingo	08.02.2020	TOTAL Tankstelle
15 2020	24.02.2020	Akkuschrauber, Marke: Würth	24.02.2020	Stadtstraße
16 2020	02.03.2020	Winterjacke schwarz von H&M, Größe XL	24.02.2020	Burgau, Fasching
17 2020	02.03.2020	Kinderfahrrad, Marke: Pegasus, Farbe: blau, orange	29.02.2020	Tellerstraße/ Gartenstraße
18 2020	05.03.2020	Kinderfahrrad, Marke: RAGAZZI Farbe: silber	02.03.2020	Kindertagesstätte Mindelzwerge
19 2020	09.03.2020	Armbanduhr silber Marke: CASIO	21.02.2020	Buchhandlung Pfob
20 2020	20.03.2020	Fahrrad, TREKKING 401 OUTDOOR, schwarz, mit Gepäckträger	01.01.2020	Kapuzinerstraße 20/ NKD
21 2020	20.03.2020	Fahrrad, Marke: WINORA, silber/blau	01.01.2020	Kapuzinerstraße 20/ NKD
22 2020	20.03.2020	Kinderfahrrad, COUBA orange/ grau	01.01.2020	Kapuzinerstraße 5/ Bauzaun
23 2020	07.04.2020	Fahrrad, prophete, hellblau mit Gepäcktr. u. weißer Luftpumpe	07.04.2020	Friedhof
		verschiedene Schlüssel		

verschiedene Schlüssel









Ihr Ansprechpartner für:

- Unfallgutachten
- Oldtimergutachten
 - Wertgutachten
 - HU/AU TÜV ■

UTZT KFZ-Sachverständige GmbH

Dipl.-Ing. (FH) Erich Haupeltshofer An der Römerstraße 20

89331 Burgau (Gewerbegebiet Unterknöringen) Tel.: +49 (0)8222 966880 · www.utzt.de

MO - FR: 8 – 12 u. 13 – 18 Uhr

SAMSTAG:

8 – 13 Uhr



BWS | Bautechnik GmbH

Ihr starker Partner für Wetter-, Sicht- und Sonnenschutz

UNSER SORTIMENT FÜR IHR ZUHAUSE!

- TERRASSENDÄCHER **VERGLAST UND TEXTIL**
- ROLLLADEN
- AUSSENJALOUSIEN
- MARKISEN
- SCHRÄGVERSCHATTUNG
- WINTERGARTEN-**VERSCHATTUNGEN**
- INNENVERSCHATTUNG
- MOTORISIERUNG **UND STEUERUNG**
- SERVICE & REPARATUREN
- UND VIELES MEHR...

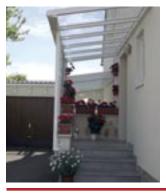


BWS | Bautechnik GmbH Wetter- Sicht- & Sonnenschutz

Gutenbergstraße 1 89331 Burgau

Telefon 08222 - 410795 Fax 08222 - 410796

info@bws-bautechnik.de www.bws-bautechnik.de







Vordächer Vorhäuser

Der schöne und praktische Schutz vor Wind und Regen!

Figene Produktion in Burgau!

Schmid + Nagel GmbH Dieselstr. 4 - D-89331 Burgau www.schmid-nagel.de



Direktschaltung zur Infohotline Burgau:

Tel.: 08222 - 1001

Adalbert Eiband GmbH Steinmetzmeisterbetrieb

Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus Naturstein seit 1913 in Burgau



Büro: **Amselweg 1** 89331 Burgau



Tel. 08222 / 2579 Fax 08222 / 411235 www.a-eiband.de

Wir helfen Ihnen gerne, Ihre Wohnräume neu zu gestalten.

Unser Service:

- beraten
- messen
- nähen
- montieren
- dekorieren

Ihr Fachmann für Gardinen, Stangen, Schienen, Rollos, Sicht- & Sonnenschutz





<u>Gardinen · Stoffe · Wolle · Handarbeiten</u> Bahnhofweg 15 · 89331 Burgau Telefon 08222/1695 · www.stoeckle-stoffe.de







Industriestraße 50, 89331 Burgau

Telefon: 08222 - 1205

www.bucher-ingbuero.de

Hauptuntersuchungen § 29 STVZO inkl. Teiluntersuchungen AU Änderungsabnahmen Schadensgutachten Wertgutachten



S.M. PARKETT & **FUSSBODENTECHNIK** Sven Möbus

...wenn Sie auf schöne Böden stehen...







Ausstellung, Beratung & Verkauf

Industriestraße 39 · 89331 Burgau Telefon 08222/90159 · www.sm-parkett.de

Öffnungszeiten

Dienstag und Donnerstag 17.00 – 18.30 Uhr Freitag 11.00–18.30 Uhr, Samstag 9.00–13.00 Uhr Oder jederzeit nach telefonischer Vereinbarung